

Stationsqualität 2014

**Qualität der
Verkehrsstationen des
Schienenpersonennahverkehrs (SPNV)
im Gebiet des
Zweckverbands Nahverkehr Rheinland
2014**

Nahverkehr Rheinland
Köln
Juni 2015



Inhaltsverzeichnis

1	Einleitung	1
2	Erscheinungsbild der Stationen	4
	2.1 Bewertungsschema	4
	2.2 Ergebnisse	7
3	Ausstattungsmerkmale	10
	3.1 Stufenfreiheit und taktile Leitsysteme	10
	3.2 Fahrgastinformation	14
	3.3 Komfort	16
	3.4 Sauberkeit.....	17
	3.5 Sicherheit.....	18
	3.6 Vertrieb	20
4	Fotodokumentation	20
5	Fazit und Maßnahmen	23

Abbildungsverzeichnis

Abb. 1:	Kategoriespezifische Basisleistungen je Stationskategorie gemäß INBP	2
Abb. 2:	Anteil der Stationen im NVR nach Stationskategorie der DB St&S AG	2
Abb. 3:	Stationskategorien der DB St&S AG im NVR.....	3
Abb. 4:	Übersicht der Erhebungskriterien.....	7
Abb. 5:	Bewertungsergebnis 2014	8
Abb. 6:	Bewertungsergebnis 2013	8
Abb. 7:	Stationsqualität NVR 2014.....	9
Abb. 8:	Zugänge an den Stationen Menden und Lindern	10
Abb. 9:	Stufenfrei erreichbare Stationen und Stationen mit taktilem Leitsystem	10
Abb. 10:	Zuwegung in Geilhausen und Bodenbelag an der Station Zuckerfabrik	11
Abb. 11:	Taktiler Leitsystem in Bedburg.....	11
Abb. 12:	Stufenfreier Stationszugang NVR 2014.....	12
Abb. 13:	Planungen zum stufenfreien Ausbau von Verkehrsstationen	14
Abb. 14:	Beschriftung in Köln-Longerich.....	14
Abb. 15:	Vitrinen an den Stationen Glesch, Hückelhoven-Baal.....	15
Abb. 16:	Defekte Uhr in Hennef Blankenberg	15
Abb. 17:	Fehlende Seitenscheiben in Spich und Zieverich	16
Abb. 19:	Fotodokumentation der DB St&S AG in Rheinbach	17
Abb. 18:	Zugangsbereich in Rheinbach.....	17
Abb. 20:	Verunreinigtes Gleisbett am Kölner Hbf.....	18
Abb. 21:	Vorher-Nachher-Vergleich zu Ausbesserungen am Eschweiler-Talbahnhof.....	19
Abb. 22:	Unterführungen in Stolberg Hbf und Rösrath.....	19
Abb. 23:	Fahrausweisautomat und Entwerter in Köln Frankfurter Straße	20

Verzeichnis der Anhänge

Anhang 1:	Stationsbewertung 2014 - Detaillerggebnisse nicht wertungsrelevanter Kriterien
Anhang 2:	Stationsbewertung 2014 - Detaillerggebnisse wertungsrelevanter Kriterien
Anhang 3:	Stationsbewertung 2014 - noch akzeptable und nicht akzeptable Stationen mit verkehrenden Linien und Anzahl Einsteigern
Anhang 4:	Ansprechpartner für Kundenhinweise zu Schäden an den Stationen

1 Einleitung

Der Nahverkehr Rheinland (NVR) hatte erstmals 2013 die Qualität der in seinem Gebiet liegenden Verkehrsstationen des Schienenpersonennahverkehrs (SPNV) erhoben. 2014 wurden die Stationen erneut erfasst; dies ermöglicht nun auch einen zeitlichen Vergleich.

Die Stationserhebung ist eine einmalige Momentaufnahme des Zustands eines Bahnhofs oder eines Haltepunktes. Dabei werden – neben nicht wertungsrelevanten Ausstattungsmerkmalen – nach einer Checkliste einzelne Mängel erfasst, die entweder nur zum Zeitpunkt bzw. am Tag der Erfassung oder über einen längeren Zeitraum bestanden haben.

Die festgestellten Mängel werden im Nachgang zur Erhebung im Hinblick auf einen ggf. länger andauernden Zustand und ggf. bereits eingeleitete Maßnahmen in Gesprächen zwischen dem NVR und den jeweiligen Stationsbetreibern und ggf. mit weiteren verantwortlichen Stellen erörtert. Die Stationserfassung soll insgesamt dazu anstoßen, Mängel schnellstmöglich und dauerhaft abzustellen. Sie soll aber auch dazu beitragen, bei allen Verantwortlichen die Sensibilität für die hohe Bedeutung der Zugangsqualität als Teil der Qualität des Nahverkehrsangebots zu erhöhen.

Ein Teil der Erhebungsergebnisse findet Eingang in den „Qualitätsbericht SPNV Nordrhein-Westfalen“. Während der Landesqualitätsbericht eine Gesamtübersicht zur Stationsqualität bietet, enthält der vorliegende Bericht eine erweiterte Ergebnisdarstellung, Analyse und Bewertung der Qualität der einzelnen Stationen.

In den letzten Jahren hat die Anzahl der SPNV-Stationen stetig zugenommen. Gegenüber Ende Dezember 2012 sind bis Ende Dezember 2014 weitere zwölf Stationen in Betrieb gegangen. Davon liegen sieben Stationen auf der Linie RB 33 zwischen Lindern und Heinsberg, eine Station auf der RB 20 und vier Stationen auf der Linie S 23. Der Bau der Stationen wurde durch den NVR gefördert. Im Rahmen der Stationserfassung wurden 190 Verkehrsstationen erfasst.

Bei der Auswertung hat sich der NVR weitgehend an die Bewertungssystematik des Landesqualitätsberichtes angelehnt. Über die Anforderungen für den Landesqualitätsbericht hinaus hat der NVR die Ausstattung der Stationen aufgenommen sowie weitere Kriterien wie beispielsweise die Bewertung des Erscheinungsbilds einbezogen. Einzelne, besonders auffällige Mängel wurden im Rahmen der Bestandsaufnahme durch Fotos dokumentiert. Im Jahr 2013 stark abgewertete Merkmale wurden bei der Erfassung 2014 erneut fotografiert.

Die Ergebnisse aus der Stationserfassung wurden an die Stationsbetreiber weitergegeben und werden im Hinblick auf festgestellte Mängel, die Zuordnung von Zuständigkeiten, das weitere Vorgehen und einzuleitende Maßnahmen zur Beseitigung der Mängel gemeinsam erörtert.

Auf dem Gebiet des NVR sind insgesamt drei Eisenbahninfrastrukturunternehmen (EIU) für die Stationen zuständig: die DB Station&Service AG (DB St&S AG), die Euregio Verkehrsschienennetz GmbH (EVS) und die Rurtalbahn GmbH (RTB). Zwischen dem EIU und dem NVR besteht kein direktes Vertragsverhältnis. Vertragspartner sind die jeweili-

gen Eisenbahnverkehrsunternehmen (EVU), welche Stationsnutzungsverträge mit den EIU abschließen.

Die Stationskategorien der DB St&S AG sind jeweils mit Vorgaben zur Ausstattung verbunden und als kategoriespezifische Basisleistungen in den „Infrastrukturnutzungsbedingungen Personenbahnhöfe“ (INBP) definiert (siehe Abb. 1).

	Bahnsteig	Bahnhofsnamenschild	Fahrplanaushang	Flächen für FAA und FE	Wegeleitsystem	Regelmäßige Reinigung	Abfallbehälter	Koordination durch 3-S-Zentrale	Infoflächen für EVU	Sitzgelegenheit	Wetterschutz	Bahnhofsuhr	FIA (Zuganzeiger oder Lautsprecher)	Bahnsteigabschnittsmarkierungen	Service-Mitarbeiter (auch zeitweise)	DB Information
Kategorie 1	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Kategorie 2	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Kategorie 3	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x				
Kategorie 4	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x				
Kategorie 5	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x				
Kategorie 6	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x					
Kategorie 7	x	x	x	x	x	x	x	x	x							
	Kategoriespezifische Basisleistung nach I								Kategoriespezifische Basisleistung nach II							

Abb. 1: Kategoriespezifische Basisleistungen je Stationskategorie gemäß INBP

Die in Abb. 1 dargestellten Basisleistungen je Stationskategorie werden auf dem Gebiet des NVR erfüllt. Teilweise gibt es Stationen, die Ausstattungsmerkmale aufweisen, welche über die vertraglich festgelegten Basisleistungen hinausgehen. Dies ist beispielsweise bei den einzigen Stationen der Kategorie 7 der Fall (Arsbeck und Geilhausen). Diese verfügen zusätzlich über einen Wetterschutz. Weiterhin verfügen viele der Stationen in Kategorie 6 über Uhren am Bahnsteig oder im Zugangsbereich.

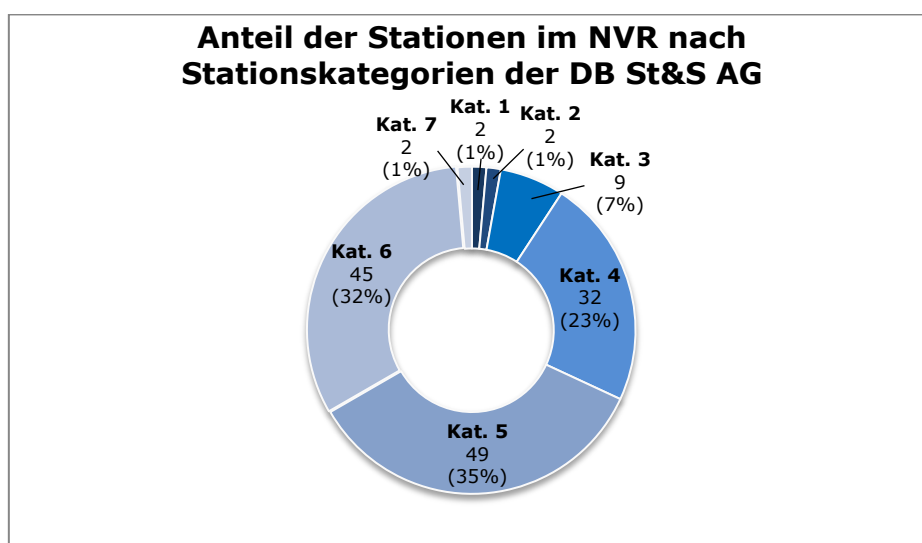


Abb. 2: Anteil der Stationen im NVR nach Stationskategorie der DB St&S AG

Der Großteil der Stationen auf dem Gebiet des NVR ist den Kategorien 4 bis 6 zugeordnet (siehe Abb. 2). Die nachfolgende Tabelle enthält alle Verkehrsstationen im NVR mit der jeweiligen Stationskategorie (Stand 2014).

Station	Kat.	Station	Kat.	Station	Kat.
Aachen-Rothe Erde	4	Herchen	5	Leverkusen Mitte	4
Aachen Hbf	2	Herzogenrath	3	Lindern	4
Aachen Schanz	5	Hoffnungsthal	6	Lövenich	5
Aachen West	5	Honrath	6	Marienhöhe	6
Arloff	6	Horrem	3	Mechernich	5
Arsbeck	7	Hückelhoven-Baal	4	Meckenheim (Bz Köln)	6
Au (Sieg)	4	Hürth-Kalscheuren	4	Meckenheim Industriepark	5
Bad Honnef (Rhein)	5	Iversheim	6	Menden (Rheinl)	5
Bad Münstereifel	5	Kall	4	Merten (Sieg)	6
Bedburg (Erft)	5	Kierberg	5	Merzenich	5
Bergheim (Erft)	6	Kohlscheid	5	Nettersheim	6
Bergisch Gladbach	6	Köln/Bonn Flughafen	3	Niederdollendorf	5
Blankenberg (Sieg)	6	Köln-Blumenberg	5	Odendorf	6
Blankenheim (Wald)	6	Köln-Buchforst	5	Opladen	4
Bonn-Bad Godesberg	4	Köln-Chorweiler	4	Overath	5
Bonn-Beuel	4	Köln-Chorweiler Nord	4	Paffendorf	6
Bonn-Duisdorf	6	Köln-Dellbrück	4	Porz (Rhein)	4
Bonn-Mehlem	4	Köln-Deutz	1	Porz-Wahn	4
Bonn-Oberkassel	5	Köln-Ehrenfeld	3	Pulheim	5
Bonn Hbf	2	Köln-Hansaring	4	Quadrath-Ichendorf	6
Bonn Helmholtzstraße	6	Köln-Holweide	5	Rheinbach	5
Brachelen	6	Köln-Longerich	4	Rheinbach Römerkanal	6
Brühl	4	Köln-Mülheim	3	Rhöndorf	5
Buir	5	Köln-Müngersdorf-Techn.	5	Roisdorf	5
Dahlem (Eifel)	6	Köln-Nippes	5	Rosbach (Sieg)	6
Dalheim	6	Köln-Stammheim	5	Rösrath	5
Dattenfeld (Sieg)	6	Köln-Trimbornstrasse	4	Rösrath-Stümpen	6
Derkum	6	Köln-Weiden West	5	Ründeroth	6
Dieringhausen	5	Köln-Worringen	5	Satzvey	6
Duckterath	5	Köln Airport-Businesspark	6	Scheven	6
Düren	3	Köln Frankfurter Straße	4	Schladern (Sieg)	5
Eilendorf	5	Köln Geldernstr/Parkgürtel	4	Schmidtheim	6
Eitorf	5	Köln Hbf	1	Sechtem	4
Engelskirchen	6	Köln Steinstraße	5	Siegburg/Bonn	3
Erftstadt	4	Köln Süd	4	Sindorf	6
Erkelenz	4	Köln Volkhovener Weg	5	Spich	5
Eschweiler Hbf	4	Köln West	4	Stolberg (Rheinl) Hbf	4
Euskirchen	3	Königswinter	4	Stommeln	5
Frechen-Königsdorf	5	Kottenforst	6	Stotzheim	6
Friedrich Wilhelmshütte	6	Kreuzweingarten	6	Troisdorf	3
Geilenkirchen	4	Kuchenheim	6	Übach-Palenberg	5
Geilhausen	7	Langerwehe	5	Urft	6
Glesch	6	Leichlingen	5	Wegberg	6
Großbüllesheim	6	Leverkusen-Küppersteg	5	Weilerswist	6
Gummersbach	5	Leverkusen-Rheindorf	5	Witterschlick	6
Hennef (Sieg)	4	Leverkusen-Schlebusch	5	Zieverich	5
Hennef im Siegbogen	6	Leverkusen Chempark	5	Zuckerfabrik	6

Abb. 3: Stationskategorien der DB St&S AG im NVR

2 Erscheinungsbild der Stationen

2.1 Bewertungsschema

Die Verkehrsstationen werden für eine gemeinsame Darstellung innerhalb des landesweiten Qualitätsberichts im Ampelsystem bewertet. Für jede Station wird dabei ein Gesamtwert ermittelt, welcher aus einem Teil der erhobenen Merkmale gebildet wird. Der ermittelte Wert beurteilt das Gesamterscheinungsbild der Stationen und stellt eine Momentaufnahme zum Zeitpunkt der Erfassung dar.

Eine Station (Bf. Opladen) wurde nicht bewertet, da hier zum Zeitpunkt der Erfassung umfangreiche Baumaßnahmen durchgeführt wurden. Somit liegen für insgesamt 190 Stationen Bewertungsergebnisse vor. Im Jahr 2013 konnten Bewertungen für 187 Stationen ermittelt werden.

Die Bewertung der Ausstattungsmerkmale erfolgt für den Zugangsbereich einer Station und für jeden Bahnsteig getrennt. Bei den Ausstattungsmerkmalen, die an einer Station vorhanden sind, werden jeweils die Funktionalität, die Sauberkeit und das Erscheinungsbild bewertet. So wird beispielsweise neben der Funktionalität von Fahrausweisautomaten (FAA) oder Sitzgelegenheiten auch die Sauberkeit und das Erscheinungsbild beurteilt. Zusätzlich zur Bewertung der einzelnen Ausstattungsmerkmale fließen in Zugangsbereichen die allgemeine Sauberkeit und die Graffitifreiheit ein. An Bahnsteigen werden die Sauberkeit des Gleisbetts und zusätzlich die Graffitifreiheit in der Bewertung berücksichtigt.

Bei der Erfassung 2013 wurden die Ausstattungsmerkmale nur hinsichtlich der Funktionalität und der Sauberkeit bewertet. Die Bewertung des Erscheinungsbilds ist bei der Erfassung 2014 neu hinzugekommen. Eine weitere Neuerung stellt die Bewertung von Aufzügen, Rampen und Rolltreppen dar. Auch diese sind in das Gesamtergebnis eingeflossen. Aufgrund der Weiterentwicklung der Bewertungssystematik sind die Gesamtergebnisse aus dem Jahr 2013 und 2014 nur in Teilbereichen vergleichbar.

Die Ausstattungsmerkmale sind unabhängig davon, ob sie im Zuständigkeitsbereich des jeweiligen Stationsbetreibers liegen oder nicht, Bestandteil des Gesamtergebnisses für eine Station. Insoweit können einzelne Merkmale, die zur Abwertung, auch im Zuständigkeitsbereich einer Kommune, eines Vertriebsdienstleisters, der DB Netz AG oder eines Privaten liegen.

Alle vorhandenen Ausstattungsmerkmale, die sich im Zugangsbereich bzw. auf den Bahnsteigen befinden, werden mittels einer 4er-Skala bewertet. Dabei ist eine Bewertung von 0 %, 75 %, 90 % und 100 % für das jeweilige Ausstattungsmerkmal möglich. Eine Einstufung von 0 % bedeutet, dass sich das jeweilige Ausstattungsmerkmal in einem nicht akzeptablen Erscheinungsbild befindet. Ist der Zustand noch akzeptabel, erfolgt eine Bewertung mit 75 %. Bei einem generell akzeptablen Zustand mit kleineren, zu vernachlässigenden Mängeln wird das Ausstattungsmerkmal mit 90 % bewertet. Ist ein Merkmal vollkommen akzeptabel, erfolgt die Bewertung mit 100 %.

Wenn ein Ausstattungsmerkmal aus mehreren Elementen besteht (Beispiel Sitzmöglichkeiten), wird ein Durchschnittswert gebildet: Sind beispielsweise zwei von vier Sitzen in einem vollkommen akzeptablen Zustand, die anderen zwei Sitze jedoch durch Beschädigungen nicht mehr nutzbar, bedeutet dies einen Durchschnittswert von 50 %. Die

Sitzmöglichkeiten würden den 75 % auf der 4er-Skala zugewiesen werden, da die Bewertung mit 75 % alle prozentualen Ergebnisse von 50 bis 89 % enthält.

Beispiel:

$2 \text{ Sitze} * 100 \% + 2 \text{ Sitze} * 0 \% = 50 \% \rightarrow \text{Einordnung in der 4er-Skala: } 75 \%$

$4 \text{ Sitze} * 100 \% + 1 \text{ Sitz} * 75 \% = 95 \% \rightarrow \text{Einordnung in der 4er-Skala: } 90 \%$

Die nachfolgende Auflistung zeigt jeweils in Klammern die zugehörigen Einzelprozentwerte:

- 0 % Zustand nicht akzeptabel (0 - 49 %)
- 75 % Zustand noch akzeptabel (50 - 89 %)
- 90 % Zustand akzeptabel mit kleineren, zu vernachlässigenden Mängeln (90 - 99 %)
- 100 % Zustand vollkommen akzeptabel (100 %)

Nicht vorhandene Ausstattungsmerkmale (wie beispielsweise nicht vorhandene Sitzgelegenheiten an den Bahnsteigen) sind bei dieser Bewertung nicht berücksichtigt.

Die Barrierefreiheit von Stationen ist zwar Gegenstand der Erfassung, das Ergebnis geht jedoch nicht in die Bewertung ein. Somit ist aus der Zuordnung im Ampelsystem nicht ersichtlich, ob die jeweilige Station barrierefrei ist (für nähere Informationen zur Barrierefreiheit siehe Kap. 3.1 und Anhang 1).

Der prozentuale Gesamtwert wird aus den Einzelbewertungen aller Ausstattungsmerkmale gebildet. Eine Gewichtung einzelner Ausstattungsmerkmale erfolgt dabei nicht.

Die Zuordnung des Gesamtwerts in die jeweilige Kategorie des Ampelsystems erfolgt nach folgender Systematik:

$\geq 90 \%$	Erscheinungsbild akzeptabel
83 bis $< 90 \%$	Erscheinungsbild noch akzeptabel
$< 83 \%$	Erscheinungsbild nicht akzeptabel

Eine Übersicht aller erhobenen Kriterien kann der nachfolgenden Darstellung entnommen werden (siehe Abb. 4). Um die Unterschiede zwischen beiden Erfassung deutlich zu machen, sind alle im Jahr 2014 hinzugekommenen Kriterien farblich markiert.

	Kriterium	Zugangs- bereich	Bahnsteig	Relevant für Ampelbewer- tung (%-Wert)
Barriere- freiheit	Aufzug Funktionalität	●	●	●
	Aufzug Sauberkeit	●	●	●
	Aufzug Erscheinungsbild	●	●	●
	Rampe Funktionalität	●	●	●
	Rampe Sauberkeit	●	●	●
	Rolltreppe Funktionalität	●	●	●
	Rolltreppe Sauberkeit	●	●	●
	Rolltreppe Erscheinungsbild	●	●	●
	Leitstreifen für Sehbehinderte	●	●	
	Aufmerksamkeitsfelder für Sehbehinderte	●	●	
Information	Bahnhofsnamensschild		●	
	Bahnhofsuhren Funktionalität	●	●	●
	Beschilderung Funktionalität	●	●	●
	Beschilderung Sauberkeit	●	●	●
	Beschilderung Erscheinungsbild	●	●	●
	Dynamische Schriftanzeiger (DSA)		●	
	Fahrplan	●	●	
	Lautsprecher		●	
	Netzplan	●	●	
	Service-Point	●		
	Tarifinformation	●	●	
	Vitrinen Funktionalität		●	●
	Vitrinen Sauberkeit		●	●
	Vitrinen Erscheinungsbild		●	●
	Wegeleitsystem	●	●	
	Zugzielanzeiger		●	
	Komfort	Sitzgelegenheiten Funktionalität		●
Sitzgelegenheiten Sauberkeit			●	●
Sitzgelegenheiten Erscheinungsbild			●	●
Wetterschutz Funktionalität			●	●
Wetterschutz Sauberkeit			●	●
Wetterschutz Erscheinungsbild			●	●

Sauberkeit	Abfallbehälter Funktionalität		●	●
	Abfallbehälter Sauberkeit		●	●
	Abfallbehälter Erscheinungsbild		●	●
	Gleisbett Sauberkeit		●	●
	Graffiti	●	●	●
	Grünanlagen Sauberkeit		●	●
	Sauberkeit allgemein	●		●
Sicherheit	Info-/Notrufsäule	●	●	
	Beleuchtung	●	●	●
	Sicherheitsgefährdende Mängel	●	●	
	Videokamera	●	●	
Vertrieb	Fahrausweisautomat Funktionalität	●	●	●
	Fahrausweisautomat Sauberkeit	●	●	●
	Fahrausweisautomat Erscheinungsbild	●	●	●
	Fahrkartenentwerter Funktionalität	●	●	●
	Fahrkartenentwerter Erscheinungsbild	●	●	●
	Personalbediente Verkaufsstelle	●		
Boden	Boden Funktionalität		●	●
	Boden Sauberkeit		●	●

Abb. 4: Übersicht der Erhebungskriterien

● = Erhebungskriterium 2013 und 2014 ● = neues Erhebungskriterium 2014

2.2 Ergebnisse

Insgesamt weisen ca. 80 % (= 153 Stationen) der Stationen ein mindestens akzeptables Erscheinungsbild auf. Bei etwas weniger als 20 % (= 33 Stationen) der Stationen haben einzelne Mängel zu einer Bewertung als noch akzeptabel geführt. An 4 Stationen hingegen tritt eine Häufung von Mängeln auf, so dass die Gesamtbewertung des Erscheinungsbilds als nicht mehr akzeptabel einzustufen ist. An diesen Stationen besteht besonderer Handlungsbedarf.

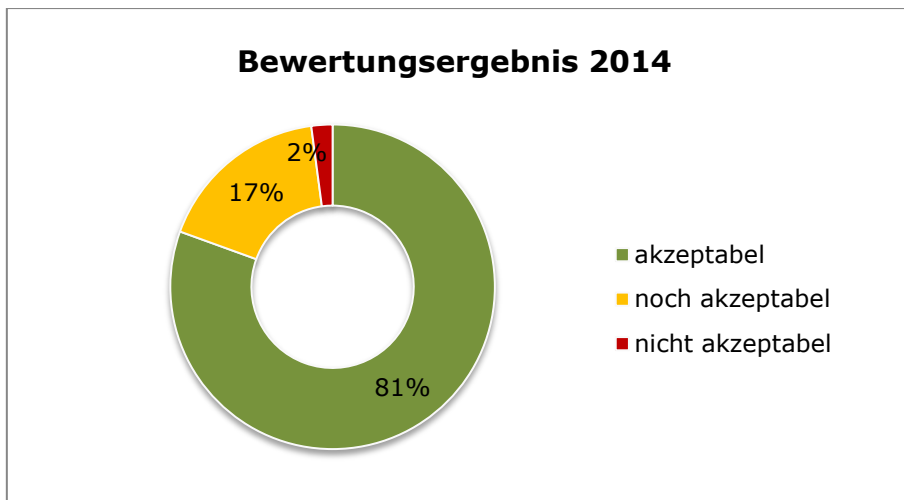


Abb. 5: Bewertungsergebnis 2014

Im NVR tritt eine Häufung von Stationen mit den Bewertungen als noch bzw. nicht akzeptabel entlang der Stationen der S-Bahn-Linien S 6 und S 11 auf (vgl. Abb. 7 auf Seite 9). Eine NRW-weite Darstellung der Stationsqualität enthält der landesweite Bericht.

Gegenüber der Erfassung 2013 haben sich die Bewertungsergebnisse insgesamt verbessert. Durch den Dialog mit den Stationsbetreibern und weiteren zuständigen Akteuren konnte eine Vielzahl an Maßnahmen umgesetzt werden. Dennoch besteht an einigen Stationen weiterhin Handlungsbedarf. Einige Maßnahmen sind dafür seitens der Stationsbetreiber bereits in Planung bzw. sollen in der ersten Jahreshälfte 2015 umgesetzt werden.

Bei der Stationserfassung 2013 wiesen 125 Stationen ein mindestens akzeptables Erscheinungsbild auf. An 38 Stationen fiel das Bewertungsergebnis als noch akzeptabel aus. Das Erscheinungsbild von 24 Stationen wurde als nicht mehr akzeptabel eingestuft.

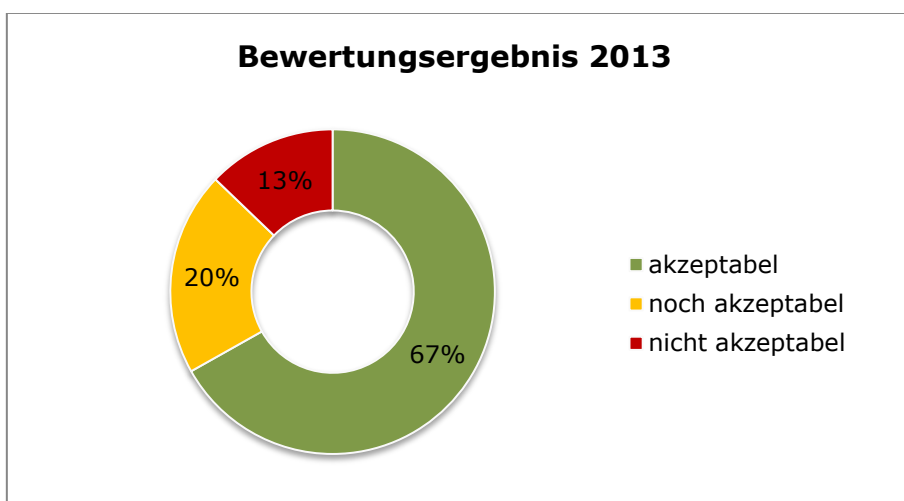


Abb. 6: Bewertungsergebnis 2013

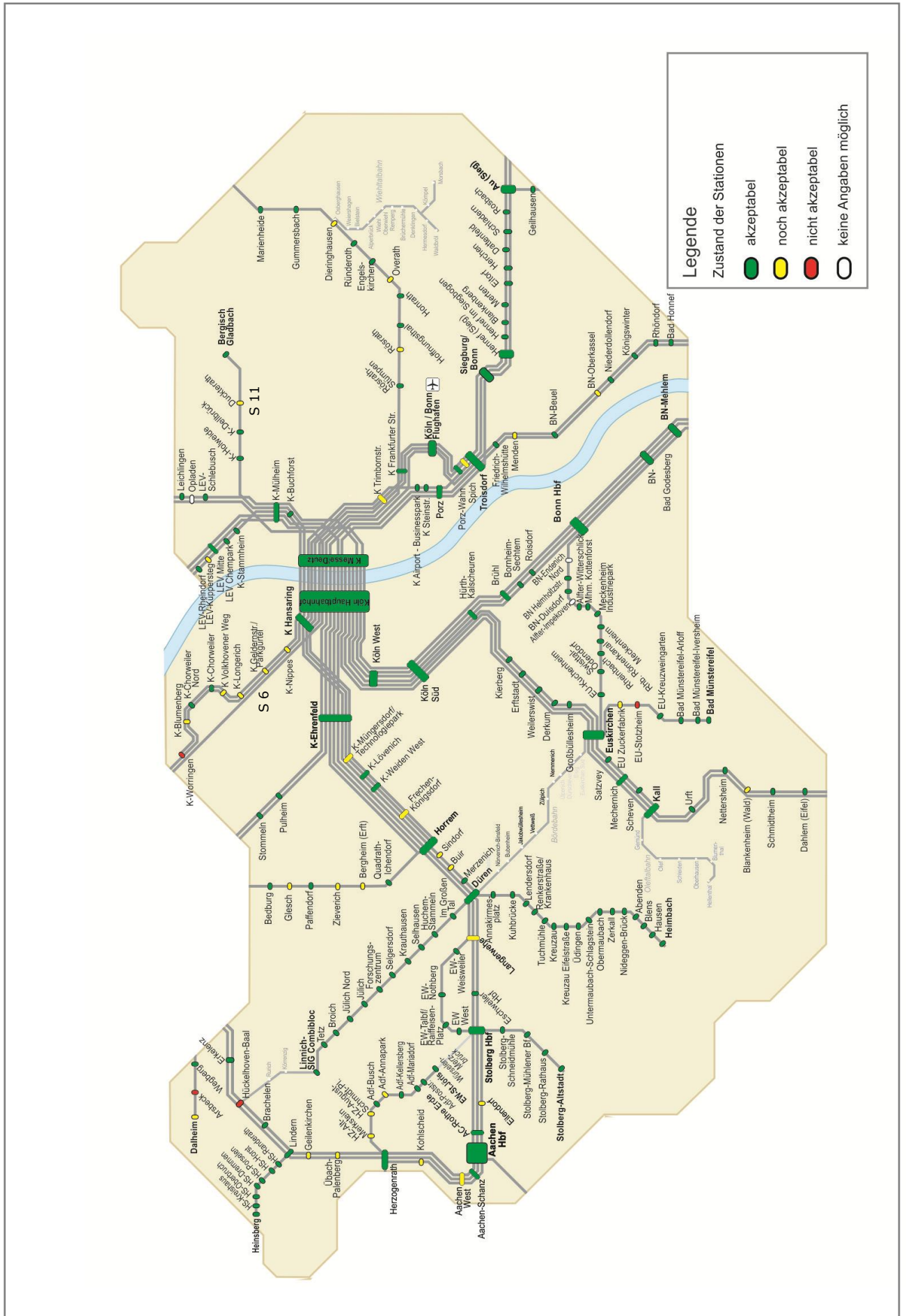


Abb. 7: Stationsqualität NVR 2014

3 Ausstattungsm Merkmale

3.1 Stufenfreiheit und taktile Leitsysteme

Die barrierefreie Gestaltung von Stationen ist für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste von entscheidender Bedeutung für die Teilhabe am SPNV. Barrierefreiheit umfasst dabei nicht nur die Stufenfreiheit der Stationen, sondern beispielsweise auch die Ausstattung mit taktilen Leitstreifen und Aufmerksamkeitsfeldern. Diese bilden zusammen das Blindenleitsystem, welches blinden und sehbehinderten Menschen ermöglicht, sich selbständig im öffentlichen Raum zu bewegen.



Abb. 8: Zugänge an den Stationen Menden und Lindern

Mehr als 80 % der Stationen auf dem Gebiet des NVR sind für Fahrgäste stufenfrei zu erreichen. 21 Stationen sind nur teilweise stufenfrei, da lediglich ein Teil der Bahnsteige stufenfrei erreicht werden kann. An 18 Stationen ist ein stufenfreier Zugang zu keinem Bahnsteig möglich. Eine vollständige Darstellung der stufenfrei zu erreichenden Stationen enthält Abb. 12 auf Seite 12.

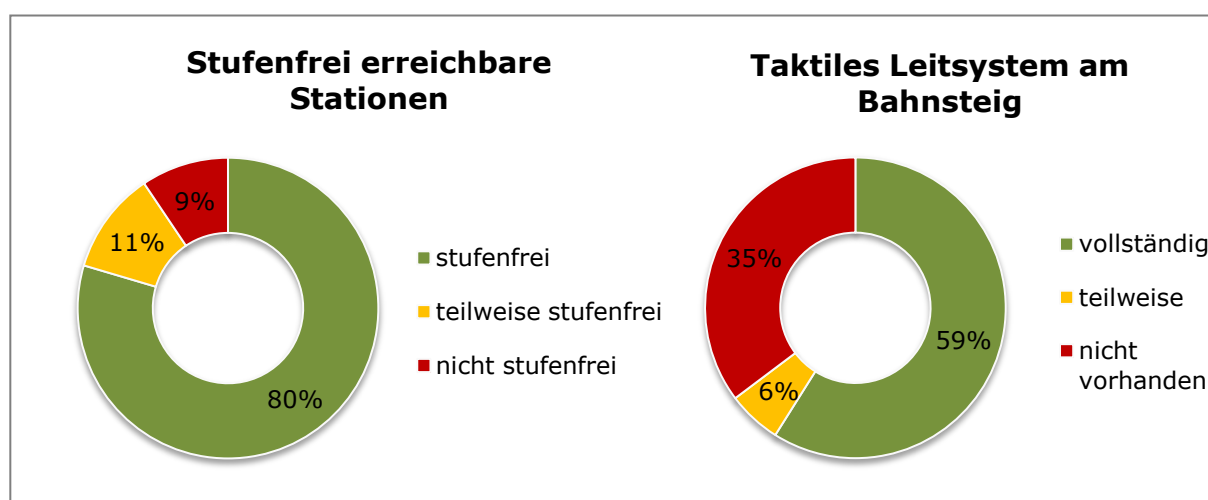


Abb. 9: Stufenfrei erreichbare Stationen und Stationen mit taktiler Leitsystem

Neben der stufenfreien Erreichbarkeit der Stationen sind das Zusammenspiel zwischen Bahnsteighöhe und dem Einstieg ins Fahrzeug für eine barrierefreie Verbindung entscheidend. Eine linienscharfe Auflistung aller Stationen, die einen stufenfreien Zugang in das Regelfahrzeug ermöglichen, kann dem NVR-Qualitätsbericht entnommen werden. Auch ein ebenerdiger Zugang oder ein Zugang über eine Rampe bedeuten nicht unbedingt, dass die Station den Anforderungen einer barrierefreien Gestaltung gerecht wird. Die

Stationen Geilhausen und Zuckerfabrik sind zwar über eine Rampe bzw. ebenerdig zu erreichen, trotzdem sind im Bereich der Barrierefreiheit Mängel festzustellen. Die Zuwegung in Geilhausen ist sehr steil und somit für mobilitätseingeschränkte Fahrgäste ein Hindernis (siehe Abb. 10). Der Boden an der Station Zuckerfabrik ist nicht befestigt und daher beispielsweise für Rollstuhlfahrer nicht befahrbar.



Abb. 10: Zuwegung in Geilhausen und Bodenbelag an der Station Zuckerfabrik

Zum Zeitpunkt der Erfassung im Jahr 2013 waren etwa 10 % aller Aufzüge defekt. Der Ausfall von Aufzügen ist besonders gravierend, wenn lediglich Treppen als technikkfreie Alternative zur Verfügung stehen. In diesem Fall ist ein stufenfreier Zugang für Fahrgäste nicht gewährleistet. Bei der Erfassung im Jahr 2014 waren vier Aufzüge (5 %) vorübergehend außer Betrieb (Horrem, Köln-Trimbornstraße, Lövenich, Troisdorf). Durch ein im Anschluss an die Stationserfassung 2013 zwischen DB St&S und dem NVR abgestimmtes Meldeverfahren, kann die Funktionsfähigkeit der Aufzüge in regelmäßigen Abständen dokumentiert werden und frühzeitig vom Aufgabenträger gegengesteuert werden.

Im Rahmen der Erfassung 2014 wurden auch die Sauberkeit und das Erscheinungsbild der Aufzüge bewertet. Insbesondere das Erscheinungsbild ist in vielen Fällen verbesserungswürdig. Neben beschädigten Scheiben beeinflussen auch Graffiti und Scratching das Erscheinungsbild der Aufzüge.



Abb. 11: Taktiles Leitsystem in Bedburg

Fast 60 % der Stationen sind mit taktilen Leitsystemen an den Bahnsteigen ausgestattet (siehe Abb. 10). An 11 Stationen sind nur in Teilbereichen taktile Leitsysteme vorhanden und an 66 Stationen (35 %) sind weder taktile Leitstreifen noch Aufmerksamkeitsfelder realisiert worden.

Die nachfolgende Tabelle enthält eine Übersicht zu den Planungen für den stufenfreien Ausbau von Verkehrsstationen.

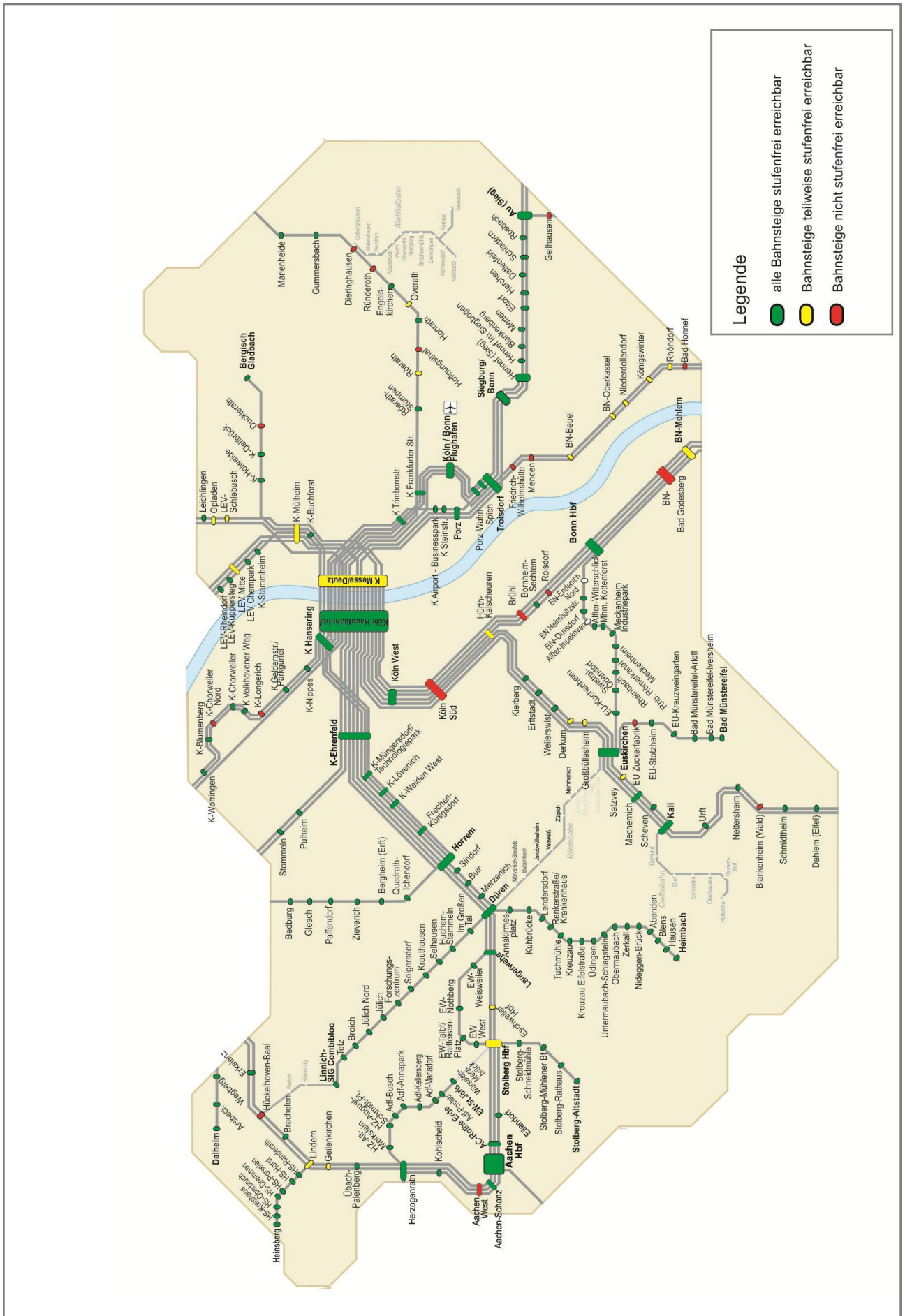


Abb. 12: Stufenfreier Stationszugang NVR 2014

Station	Stufenfreiheit Status quo	Ausbauplanungen
Aachen West	Kein Bahnsteig stufenfrei erreichbar	Projektidee für eine mögliche Nachfolgeregelung zur Modernisierungsoffensive 2 (MOF 2)
Bad Honnef	Kein Bahnsteig stufenfrei erreichbar	Projektidee für eine mögliche Nachfolgeregelung zur Modernisierungsoffensive 2 (MOF 2)
Blankenheim (Wald)	Kein Bahnsteig stufenfrei erreichbar	Barrierefreier Umbau geplant (Finanzierung vorbehalten)
Bonn-Bad Godesberg	Kein Bahnsteig stufenfrei erreichbar	Baumaßnahmen laufen
Bonn-Beuel	Bahnsteige teilweise stufenfrei erreichbar	Barrierefreier Umbau im Rahmen der Verlängerung der S 13
Bonn-Mehlem	Bahnsteige teilweise stufenfrei erreichbar	Projektidee für eine mögliche Nachfolgeregelung zur Modernisierungsoffensive 2 (MOF 2)
Bonn-Oberkassel	Bahnsteige teilweise stufenfrei erreichbar	Barrierefreier Umbau im Rahmen der Verlängerung der S 13
Brühl	Kein Bahnsteig stufenfrei erreichbar; Rollstuhlanlage an den Treppen vorhanden	Barrierefreier Umbau geplant
Derkum	Bahnsteige teilweise stufenfrei erreichbar	Baumaßnahmen laufen
Dieringhausen	Kein Bahnsteig stufenfrei erreichbar	Barrierefreier Umbau geplant
Duckterath	Kein Bahnsteig stufenfrei erreichbar	Barrierefreier Umbau im Rahmen S 11
Eschweiler Hbf	Bahnsteige teilweise stufenfrei erreichbar	Barrierefreier Umbau geplant
Friedrich-Wilhelmshütte	Kein Bahnsteig stufenfrei erreichbar	Barrierefreier Umbau im Rahmen der Verlängerung der S 13
Geilenkirchen	Bahnsteige teilweise stufenfrei erreichbar	Barrierefreier Umbau geplant
Geilhausen	Kein Bahnsteig stufenfrei erreichbar	-
Großbüllesheim	Bahnsteige teilweise stufenfrei erreichbar	-
Hoffnungsthal	Kein Bahnsteig stufenfrei erreichbar	Projektidee für eine mögliche Nachfolgeregelung zur Modernisierungsoffensive 2 (MOF 2)
Hückelhoven-Baal	Kein Bahnsteig stufenfrei erreichbar	Barrierefreier Umbau geplant
Hürth-Kalscheuren	Bahnsteige teilweise stufenfrei erreichbar; die Bahnsteige der Eifelstrecke sind stufenfrei erreichbar	Projektidee für eine mögliche Nachfolgeregelung zur Modernisierungsoffensive 2 (MOF 2)
Köln-Chorweiler Nord	Kein Bahnsteig stufenfrei erreichbar	-
Köln-Longerich	Kein Bahnsteig stufenfrei erreichbar	Projektidee für eine mögliche Nachfolgeregelung zur Modernisierungsoffensive 2 (MOF 2)
Köln-Mülheim	Bahnsteige teilweise stufenfrei erreichbar	Projektidee für eine mögliche Nachfolgeregelung zur Modernisierungsoffensive 2 (MOF 2)
Köln Messe/Deutz	Bahnsteig der S-Bahn stufenfrei erreichbar	Barrierefreier Umbau im Rahmen S 11
Köln Süd	Kein Bahnsteig stufenfrei erreichbar	Barrierefreier Umbau geplant (im Rahmen RRX)

Station	Stufenfreiheit Status quo	Ausbauplanungen
Königswinter	Bahnsteige teilweise stufenfrei erreichbar	Projektidee für eine mögliche Nachfolgeregelung zur Modernisierungsoffensive 2 (MOF 2)
Leverkusen-Schlebusch	Bahnsteige teilweise stufenfrei erreichbar	Projektidee für eine mögliche Nachfolgeregelung zur Modernisierungsoffensive 2 (MOF 2)
Leverkusen Mitte	Bahnsteige teilweise stufenfrei erreichbar	Barrierefreier Umbau geplant (im Rahmen RRX)
Lindern	Bahnsteige teilweise stufenfrei erreichbar	Barrierefreier Umbau geplant
Menden	Kein Bahnsteig stufenfrei erreichbar	Barrierefreier Umbau im Rahmen der Verlängerung der S 13
Niederdollendorf	Bahnsteige teilweise stufenfrei erreichbar	Projektidee für eine mögliche Nachfolgeregelung zur Modernisierungsoffensive 2 (MOF 2)
Opladen	Bahnsteige teilweise stufenfrei erreichbar	Baumaßnahmen laufen
Overath	Bahnsteige teilweise stufenfrei erreichbar	Baumaßnahmen laufen
Rhöndorf	Bahnsteige teilweise stufenfrei erreichbar	Projektidee für eine mögliche Nachfolgeregelung zur Modernisierungsoffensive 2 (MOF 2)
Roisdorf	Kein Bahnsteig stufenfrei erreichbar	Projektidee für eine mögliche Nachfolgeregelung zur Modernisierungsoffensive 2 (MOF 2)
Rösrath	Bahnsteige teilweise stufenfrei erreichbar	Projektidee für eine mögliche Nachfolgeregelung zur Modernisierungsoffensive 2 (MOF 2)
Ründeroth	Kein Bahnsteig stufenfrei erreichbar	Projektidee für eine mögliche Nachfolgeregelung zur Modernisierungsoffensive 2 (MOF 2)
Satzvey	Bahnsteige teilweise stufenfrei erreichbar	-
Stolberg Hbf	Bahnsteige teilweise stufenfrei erreichbar; die Bahnsteige der EVS sind stufenfrei erreichbar	Barrierefreier Umbau geplant (Baubeginn 2016)
Zuckerfabrik	Unbefestigter Bodenbelag	-

Abb. 13: Planungen zum stufenfreien Ausbau von Verkehrsstationen

3.2 Fahrgastinformation

Sowohl im Zugangsbereich als auch auf den Bahnsteigen tragen viele Ausstattungsmerkmale dazu bei, den Fahrgast vor Ort zu informieren. Neben Beschilderungen und Wegweisern sind auch die Aushänge in den Vitrinen für die Fahrgastinformation von Bedeutung.



Abb. 14: Beschilderung in Köln-Longerich

Teilweise ist die Beschriftung nicht mehr lesbar, da sie verblasst, abgeblättert oder durch Graffiti überdeckt ist. An 5 Stationen ist die Beschilderung so stark in ihrer Funktionalität beeinträchtigt, dass diese den Ansprüchen an

die Fahrgastinformation nicht mehr genügt. Im Anschluss an die Stationserfassung 2013 wurden an Stationen mit stark beschädigten Beschilderungen ein kompletter Austausch vorgenommen bzw. defekte Elemente instandgesetzt (z. B. durch neue Klebefolie).

Die schlechte Lesbarkeit von Fahrplanaushängen, Netzplänen oder Tarifinformationen hängt vor allem von dem Zustand der Vitrinen ab. Viele der Vitrinen weisen Mängel durch Scratching, Graffiti, allgemeine Verschmutzung oder eingeschlagene Scheiben auf. Im Falle von zerschlagenen Scheiben sind die Aushänge den Witterungseinflüssen ohne Schutz ausgesetzt. An neun Stationen treten Beeinträchtigungen der Funktionalität auf, welche nicht akzeptabel sind.



Abb. 15: Vitrinen an den Stationen Glesch, Hückelhoven-Baal

Der schlechte Zustand der Vitrinen ist in vielen Fällen durch Vandalismus bedingt. An einigen Stationen wurden Vitrinenscheiben bereits kurze Zeit nach der Erneuerung beschädigt. An der Station Übach-Palenberg fanden die Erfasser eingeschlagene Vitrinenscheiben vor, obwohl diese keine 48 Stunden zuvor von DB St&S komplett erneuert wurden. Für solche Vandalismusschwerpunkte sind Einzelfalllösungen zu entwickeln, welche die Zerstörung des Inventars nach Möglichkeit minimieren. In Übach-Palenberg wurde beispielsweise ein vandalismusresistenter Fahrplan (RESISTO) angebracht. Dieser Aushangfahrplan ist schwer entflammbar und witterungs- und UV-beständiger als ein normaler Aushangfahrplan in einer Vitrinen.

Etwas weniger als zwei Drittel der Stationen (124 Stationen) sind mit Uhren ausgestattet. Zum Zeitpunkt der Erfassung waren an 14 Stationen die Uhren nicht funktionsfähig. Bei der Erfassung 2013 waren es 22 Stationen.



Abb. 16: Defekte Uhr in Hennef Blankenberg

Etwas mehr als die Hälfte der Stationen verfügen über Wegeleitsysteme am Bahnsteig, welche minimal bzw. umfangreich sind.

88 Stationen (46,3 %) sind mit Netzplänen zur Kundeninformation ausgestattet. An weiteren 16 Stationen sind Netzpläne zumindest teilweise (d. h. auf einzelnen Bahnsteigen) vorhanden. An den restlichen Stationen sind weder im Zugangsbereich noch an den Bahnstei-

gen Netzpläne vorzufinden. Tarifinformationen sind weitaus häufiger vorzufinden: An 139 Stationen (73,2 %) sind Tarifinformationen vorhanden und 31 Stationen haben zumindest teilweise Aushänge zur Tarifinformation (16,3 %).

Etwas mehr als die Hälfte der Stationen sind vollständig mit Dynamischen Schriftanzeigern (DSA) auf den Bahnsteigen ausgestattet. 10 Stationen verfügen teilweise über DSA, während 81 Stationen über keine DSA verfügen. Viele der kleineren Stationen wurden im Rahmen des Programms „Operative Exzellenz (OpEx)“ der Deutschen Bahn AG mit DSA ausgestattet.

3.3 Komfort

Viele Stationen weisen Beschädigungen an den Sitzmöglichkeiten und dem Wetterschutz auf. Häufig fehlen Seitenscheiben des Wetterschutzes, so dass die Funktionalität stark beeinträchtigt ist. An einigen Stationen ist weniger als die Hälfte der ursprünglich vorhandenen Sitzmöglichkeiten vorzufinden. An 7 Stationen bestehen Einschränkungen hinsichtlich der Funktionalität der Sitze. Weitaus häufiger treten Abwertungen hinsichtlich des Erscheinungsbilds auf.



Abb. 17: Fehlende Seitenscheiben in Spich und Zieverich

Etwas mehr als 13 % der Stationen weisen leichte bis schwere Schäden an den Wetterschutzeinrichtungen auf. Während die Schäden an 22 Stationen (11,6 %) noch akzeptabel sind, weisen 3 Stationen erhebliche Schäden auf. Häufiger treten Mängel hinsichtlich des Erscheinungsbilds auf (insgesamt 27,4 %).

Als Reaktion auf die Stationserfassung 2013 wurden an vielen Stationen, welche Mängel an den Sitzgelegenheiten oder dem Wetterschutz aufwiesen, Verbesserungen vorgenommen. Dazu zählt neben der Neukonzeption der Sitzgelegenheiten (bspw. Austausch von Schalensitzen durch Sitzbänke, Anpassung der Anzahl in Abhängigkeit zu dem Reisendenaufkommen) auch eine Erneuerung von einzelnen Sitzen oder ein neuer Anstrich bei Rostschäden. Zerstörte Scheiben der Wetterschutzeinrichtungen wurden in vielen Fällen durch neue ersetzt. Hier besteht ein ähnliches Problem wie bei den Vitrinen: Erneuerte Scheiben werden an einigen Stationen nach kurzer Zeit wieder zerstört.

3.4 Sauberkeit

Ein Großteil der Stationen ist von Verunreinigungen durch Graffiti betroffen. Neben der Verunreinigung einzelner Ausstattungsmerkmale prägt in vielen Fällen großflächiges Graffiti in den Zugangsbereichen das Erscheinungsbild der Stationen.



Abb. 18: Zugangsbereich in Rheinbach

Zuständig für die Beseitigung des Graffitis ist nicht in jedem Fall der Stationsbetreiber, da die betroffenen Zugangsbereiche oftmals im kommunalen Besitz liegen. In einigen Fällen sind die Verunreinigungen mit Graffiti auch an Fassaden, die sich im privaten Besitz befinden. Hier ist eine enge Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Akteuren erforderlich.

29 Stationen weisen starke Verunreinigungen durch Graffiti in den Zugangsbereichen auf. Bei den Verunreinigungen an den Bahnsteigen sind 6 Stationen stark von Graffiti betroffen. Bei der Erfassung im Jahr 2013 wurden an 23 Stationen starke Verunreinigungen durch Graffiti festgestellt. Hiervon decken sich 17 Stationen mit den stark abgewerteten Zugangsbereichen im Jahr 2014.

Das vom Land NRW und der Deutschen Bahn gemeinsam durchgeführte Anti-Graffiti-Programm hat neben der Beseitigung von Graffiti insbesondere die Vorbeugung von Verunreinigungen zum Ziel. Durch Präventionsmaßnahmen wie das Auftragen einer Anti-Graffiti-Schutzschicht sollen zukünftige Verunreinigungen schneller beseitigt werden können.



Abb. 19: Fotodokumentation der DB St&S AG in Rheinbach

Die allgemeine Sauberkeit ist bei 16 Stationen verbesserungswürdig. Im Jahr 2013 hingegen wurde bei 35 Stationen die allgemeine Sauberkeit im Zugangsbereich abgewertet. Insbesondere in Unterführungen ist neben Verunreinigungen durch Graffiti auch die Sauberkeit ein Problem. Auch hier handelt es sich in vielen Fällen um eine kommunale Aufgabe.

Nicht nur im Zugangsbereich können Verunreinigungen auftreten, sondern auch an den Bahnsteigen. Vor allem das Gleisbett ist an vielen Stationen verschmutzt. Besonders betroffen sind hoch frequentierte Stationen wie beispielsweise einige Stationen auf dem



Abb. 20: Verunreinigtes Gleisbett am Kölner Hbf

Kölner Stadtgebiet. An insgesamt 58 Stationen ist das Gleisbett verunreinigt, davon handelt es sich bei 6 Stationen um sehr starke Verunreinigungen (siehe Abb. 20). Gegenüber der Erfassung im Jahr 2013 ist eine deutliche Zunahme von Stationen mit Abwertungen hinsichtlich der Sauberkeit des Gleisbetts festzustellen. Zum Vergleich: 2013 waren lediglich 34 Stationen betroffen.

Die EVS GmbH hat als Reaktion auf die Abwertungen bei der Erfassung 2013 an allen Stationen, an denen noch keine neuen Abfallbehälter angebracht waren, einen kompletten Austausch vorgenommen. Da ein Großteil der neuen Abfallbehälter erst kurz nach der Erfassung vorgenommen wurde, sind diese Ergebnisse nicht in das Gesamtergebnis 2014 eingeflossen.

Um Verunreinigungen langfristig entgegen zu wirken, wurden an einigen Stationen Reinigungsintervalle erhöht oder auch Taubenschutzmaßnahmen ergriffen.

Das NRW-Kundenbarometer dokumentiert die Zufriedenheit der Kunden mit dem Nahverkehr. Seit 2002 werden alle zwei Jahre Nahverkehrskunden in NRW zu verschiedenen Qualitätskriterien befragt. Die Beurteilung der Merkmale erfolgt anhand einer Skala von vollkommen zufrieden (= 1) bis unzufrieden (= 5). Die SPNV-Kunden auf dem Gebiet des NVR sehen die Sauberkeit und Gepflegtheit der Stationen kritisch. Die Bewertung im Jahr 2014 hat sich gegenüber 2012 signifikant verschlechtert (2014: 3,47; 2012: 3,34). Insbesondere Häufignutzer des SPNV stufen die Sauberkeit schlecht ein (2014: 3,51; 2012: 3,3). Die Sauberkeit ist eines der am schlechtesten bewerteten Merkmale im Rahmen des Kundenbarometers. Die Ergebnisse aus dem Kundenbarometer werden durch den Vergleich der Stationserhebungen 2013/2014 bestätigt.

3.5 Sicherheit

Etwas mehr als ein Drittel der Stationen ist vollständig mit Info-/Notrufsäulen auf den Bahnsteigen ausgestattet. An 15 Stationen (7,9 %) sind Info-/Notrufsäulen zumindest teilweise vorhanden. Die restlichen 110 Stationen verfügen nicht über diese Säulen.

Bei der Ausstattung der Bahnsteige mit Videokameras ist die Verteilung ähnlich. Insgesamt 112 Stationen (58,9 %) haben keine Videokameras an den Bahnsteigen. 16 Stationen sind teilweise mit Videokameras ausgestattet. Etwa 32 % der Stationen haben Videokameras an allen Bahnsteigen. Die laufende Überwachung mit Videokameras an den Stationen wird durch das EIU ermöglicht und kann im Nachgang durch die Bundespolizei eingesehen werden.

Trotz der Videokameras können Vorfälle von Vandalismus nicht immer verhindert werden. Ein Großteil der im Rahmen der Stationserfassung dokumentierten Mängel wurde durch Vandalismus verursacht. Im Rahmen der Auswertung der Stationserfassung 2013 wurden seitens der Stationsbetreiber sog. Vandalismusschwerpunkte festgelegt, bei denen bestimmte Mängel auch nach Beseitigung immer wieder auftreten. Die EVS GmbH hat das Thema in den Städten gezielt eingebracht, um Ordnungspartnerschaften an den betroffenen Stationen zu erwirken. Somit sollen Diebstahl und Vandalismus entgegengewirkt werden.

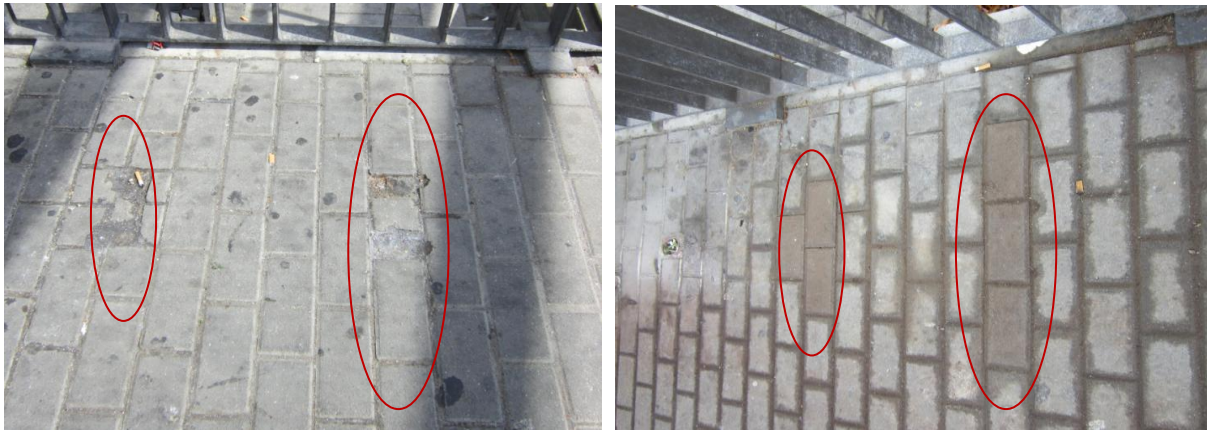


Abb. 21: Vorher-Nachher-Vergleich zu Ausbesserungen am Eschweiler-Talbahnhof

Alle Stationen müssen in einem verkehrssicheren Zustand sein. Dies bedeutet, dass Unebenheiten im Boden so schnell wie möglich zu beseitigen sind. Sicherheitsgefährdende Mängel, die im Rahmen der Erfassung festgestellt werden, werden seitens der zuständigen Akteure sofort beseitigt.

Eine ausreichende Beleuchtung an den Bahnsteigen und den Zugangsbereichen ist für das Sicherheitsgefühl der Fahrgäste von hoher Bedeutung. Insbesondere Unterführungen stellen bei mangelnder Beleuchtung einen Angstraum dar.

Zum Sicherheitsempfinden der Fahrgäste trägt jedoch nicht nur die Beleuchtung bei, sondern auch der allgemeine Zustand der Station. Somit können auch Mängel hinsichtlich des Bauzustandes der Station das subjektive Sicherheitsempfinden negativ beeinflussen. Einige der Unterführungen befinden sich in einem schlechten Bauzustand. Der Bauzustand der Station wurde im Rahmen der Erfassung nicht bewertet. Auffälligkeiten wurden jedoch von den Erfassern anhand der Fotodokumentation festgehalten.

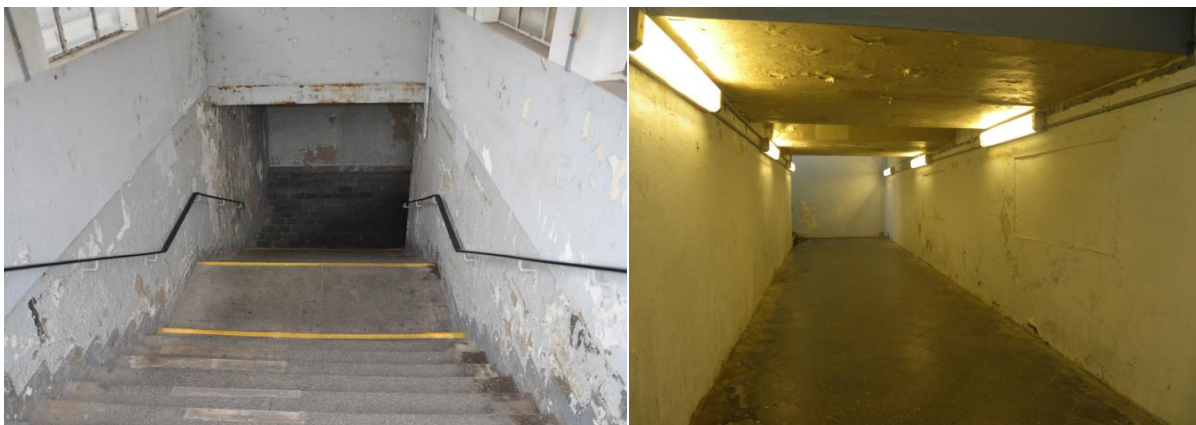


Abb. 22: Unterführungen in Stolberg Hbf und Rösrath

Im Rahmen des NRW-Kundenbarometers wird auch die Sicherheit an den Stationen tagsüber und abends abgefragt. Während die Sicherheit tagsüber durchschnittlich gute Bewertungen der Kunden (2014: 2,74) erhält, ist die Sicherheit abends eines der am schlechtesten bewerteten Merkmale (2014: 3,56). Gründe hierfür sind unter anderem die mangelnde soziale Kontrolle oder auch die fehlende Beleuchtung. Die Sicherheit an Stationen abends wird von den SPNV-Kunden jedoch gegenüber 2012 positiver eingestuft.

3.6 Vertrieb

An 164 Stationen sind Fahrausweisautomaten (FAA) vorhanden. Davon waren zum Zeitpunkt der Erhebung 3 FAA nicht funktionsfähig. Weitaus häufiger traten Abwertungen aufgrund des Erscheinungsbilds auf. Insgesamt 38 FAA erhielten Abwertungen aufgrund Scratching, Lackschäden, Graffiti oder ähnlichem. Davon waren 10 FAA stark in ihrem Erscheinungsbild beeinträchtigt.

Bei der Bewertung der Kunden im Rahmen des NRW-Kundenbarometers schneidet der FAA mit einer durchschnittlichen Bewertung von 3,54 (2014) als eines der am schlechtesten bewerteten Merkmale ab. Die Kunden bemängeln unter anderem, dass die Automaten häufig nicht funktionieren. Positiv ist jedoch, dass es gegenüber der Bewertung im Jahr 2012 (3,62) eine signifikante Verbesserung gibt.



Abb. 23: Fahrausweisautomat und Entwerter in Köln Frankfurter Straße

162 Stationen verfügen über mindestens einen Fahrkartenentwerter (FE). An 8 Stationen war die Funktionalität eingeschränkt. Abwertungen treten insbesondere aufgrund von Mängeln hinsichtlich des Erscheinungsbilds auf.

Die Zuständigkeit für die FAA und FE liegt nicht bei DB St&S oder DB Regio, zuständig ist die im Rahmen einer vom NVR durchgeführten Ausschreibung beauftragte DB Vertrieb. Ausnahmen bilden Rhein-Sieg-Express, Mittelrheinbahn und Rurtalbahn. Hier liegt die Zuständigkeit direkt bei den EVU bzw. bei deren Unterauftragnehmern.

4 Fotodokumentation

Um die Entwicklungen an den einzelnen Stationen festzuhalten, wurde sowohl bei der Erfassung im Jahr 2013 als auch bei der Erfassung 2014 eine Fotodokumentation erstellt. An vielen Stationen wurden festgestellte Mängel beseitigt. An einigen Stationen jedoch wurden die im Jahr 2013 festgestellten Mängel auch bei der Erfassung 2014 vorgefunden. Die nachfolgende Übersicht stellt sowohl die positiven Veränderungen anhand der Fotodokumentation als auch Mängel, die nicht beseitigt wurden, exemplarisch dar.

Beseitigung der Mängel		
	2013	2014
Alsdorf Annapark		
Alsdorf-Mariadorf		
Köln-Chorweiler Nord		
Menden		

Keine Beseitigung der Mängel		
	2013	2014
Königswinter*		
Stolberg Mühlener Bahnhof		
Hückelhoven-Baal		
Wegberg		

* Der hier gezeigte Windschutz in Königswinter wird in 2015 zurückgebaut.

5 Fazit und Maßnahmen

Mehr als 80 % der Stationen (= 153 Stationen) auf dem Gebiet des NVR weisen ein mindestens akzeptables Erscheinungsbild auf. Etwa 17 % (= 33 Stationen) der Stationen haben eine Bewertung als noch akzeptabel. An 4 Stationen ist die Gesamtbewertung als nicht mehr akzeptabel einzustufen. Dabei fällt auf, dass etwa die Hälfte der als nicht bzw. noch akzeptabel bewerteten Stationen weniger als 1.000 Einsteiger (Tageswert Mo – Fr) aufweisen. Gegenüber der Stationserfassung im Jahr 2013 haben sich die Ergebnisse verbessert. Insbesondere bei den als nicht mehr akzeptabel eingestuft Stationen konnten Verbesserungen erzielt werden: Die Anzahl hat sich von 24 Stationen auf 4 Stationen verringert (Arsbeck, Hückelhoven-Baal, Köln-Worringen und Stotzheim).

Häufig auftretende Mängel sind großflächiges Graffiti in den Zugangsbereichen der Stationen, nicht funktionierende Uhren, ein schlechtes Erscheinungsbild von Fahrausweisautomaten und -entwertern und Verunreinigungen des Gleisbetts. Weiterhin weisen viele Stationen Mängel bezüglich des Erscheinungsbilds des Wetterschutzes und der Aufzüge auf.

Viele der festgestellten Mängel sind vandalismusbedingte Schäden an den Ausstattungsmerkmalen. An besonders von Vandalismus betroffenen Stationen sind ggf. Einzelfalllösungen für die Gestaltung von Ausstattungsmerkmalen zu entwickeln. An einigen Stationen sollen Ordnungspartnerschaften dazu beitragen, Schäden durch Vandalismus einzudämmen (Bsp. Stationen in Herzogenrath, Stolberg und Troisdorf).

Durch den Dialog mit den Stationsbetreibern sowie weiteren zuständigen Akteuren konnte bereits eine Vielzahl an Maßnahmen umgesetzt werden. Hierzu zählen neben den auf die jeweiligen Stationen angepassten Maßnahmen auch allgemeine Maßnahmenpakete. Sicherheitsgefährdende Mängel wurden den Stationsbetreibern umgehend gemeldet und im Anschluss direkt beseitigt. Seit der Erfassung 2013 wurden an einigen Stationen, die starke Verunreinigungen aufweisen, die Reinigungsintervalle erhöht. Dies gilt auch für die Reinigung des Gleisbetts. An mehr als 20 Stationen wird im Jahr 2015 ein kompletter Austausch der Wegeleitung vorgenommen. Um einheitliche und aktuelle Kundeninformationen zu gewährleisten, wird angestrebt, an möglichst allen Stationen Netzpläne und Tarifinformationen anzubringen. Nicht mehr funktionsfähige Uhren werden an Stationen, die zusätzlich über Dynamische Schriftanzeiger verfügen, zurückgebaut.

Die Station Köln Hansaring, die im Rahmen der Stationserfassung 2013 das schlechteste Gesamtergebnis aufwies, konnte durch eine Reihe von Maßnahmen ein deutlich besseres Gesamtergebnis im Rahmen der Stationserfassung 2014 erzielen (Steigerung um mehr als 25 Prozentpunkte). Durch die Zusammenarbeit der Stadt Köln und der DB St&S AG wurde ein Großteil der vorgesehenen Maßnahmen bereits im Laufe des letzten Jahres umgesetzt.

Die Funktionsfähigkeit von Aufzügen wird seit 2014 durch ein zwischen NVR und der DB St&S AG abgestimmtes Meldeverfahren dokumentiert. Die Stationsbetreiber unterrichten den NVR in regelmäßigen Abständen über umgesetzte Maßnahmen an den einzelnen Stationen. Hierzu zählen auch von den Stationsbetreibern zur Verfügung gestellte Fotodokumentationen wie beispielsweise zu entfernten Graffiti.

Erläuterung zu Detailergebnissen

Die nachfolgenden Tabellen stellen die Detailergebnisse für die Stationen auf dem Gebiet des NVR dar.

Die in den Tabellen enthaltenen Merkmale sind jeweils im Ampelsystem bewertet. Die Bewertung entspricht folgender Systematik:



Vorhandensein von Merkmalen:

- = vorhanden
- = teilweise vorhanden
- = nicht vorhanden

Bewertung von Merkmalen:

- = akzeptabel bzw. akzeptabel mit kleineren, zu vernachlässigenden Mängeln (90 bis 100 %)
- = noch akzeptabel (50 bis 89 %)
- = nicht akzeptabel (0 bis 49 %)

Bewertung der Stufenfreiheit:

-  = stufenfreie Zugangsmöglichkeit zu allen Bahnsteigen
-  = keine stufenfreie Zugangsmöglichkeit zu allen Bahnsteigen

Anhang 1 enthält Bewertungsergebnisse für alle 190 erhobenen Stationen. Die Stationen sind alphabetisch sortiert. Die Tabelle führt Ergebnisse für Merkmale auf, die nicht in die Bewertung des landesweiten Qualitätsberichts eingeflossen sind. Die Tabelle enthält unter anderem die Informationen zur Barrierefreiheit der Stationen.

Anhang 2 enthält Bewertungsergebnisse für alle 190 Stationen. Die Stationen sind alphabetisch sortiert. Die hier aufgeführten Merkmale sind deckungsgleich mit den Merkmalen, die in die Bewertung des landesweiten Qualitätsberichts eingehen. Je niedriger der Prozentwert einer Station, desto schlechter fällt das Bewertungsergebnis aus. Die Stationen, bei denen das Gesamtergebnis um mehr als 5 % gegenüber dem Vorjahr abweicht (positiv oder negativ), weisen einen Pfeil in Spalte 3 auf.


























In Anhang 3 ist der Zusammenhang zwischen den als nicht oder als noch akzeptabel bewerteten Stationen und der Anzahl der Einsteiger sowie den verkehrenden SPNV-Linien hergestellt.

ANHANG 1: Stationsbewertung 2014 - Detailergebnisse nicht wertungsrelevanter Kriterien

Hinweise zur Tabelle

Die Tabelle unterscheidet nicht nach Verantwortungsbereichen. Mängel können in der Zuständigkeit des Stationsbetreibers (Eisenbahninfrastrukturunternehmen = EIU), der DB Netz AG, der Belegeneitskommune oder eines privaten Anliegers liegen.

Die Angaben zur Stufenfreiheit beziehen sich auf den Zugang zu den Bahnsteigen. Das Zusammenspiel zwischen Bahnsteighöhe und Einstieg in das Fahrzeug wird in dieser Tabelle nicht berücksichtigt. Die Stufenfreiheit wird ab dem unmittelbaren Zugangsbereich der Station betrachtet.

Station	Stufenfreiheit	Blindleitstreifen (Bahnsteig)	Aufmerksamkeitsfelder (Bahnsteig)	Netzplan (Bahnsteig oder Zugang)	Tarifinformation (Bahnsteig oder Zugang)	Wegeleitsystem (Bahnsteig)	Info-/Notrufsäule (Bahnsteig)	Videokamera (Bahnsteig)
Aachen-Rothe Erde		●	●	●	●	●	●	●
Aachen Hbf		●	●	●	●	●	●	●
Aachen Schanz		●	●	●	●	●	●	●
Aachen West		●	●	●	●	●	●	●
Abenden		●	●	●	●	●	●	●
Alfter-Witterschlick		●	●	●	●	●	●	●
Alsdorf-Busch		●	●	●	●	●	●	●
Alsdorf-Kellersberg		●	●	●	●	●	●	●
Alsdorf-Mariadorf		●	●	●	●	●	●	●
Alsdorf Annapark		●	●	●	●	●	●	●
Alsdorf Poststraße		●	●	●	●	●	●	●
Arloff		●	●	●	●	●	●	●
Arsbeck		●	●	●	●	●	●	●
Au (Sieg)		●	●	●	●	●	●	●
Bad Honnef (Rhein)		●	●	●	●	●	●	●
Bad Münstereifel		●	●	●	●	●	●	●
Bedburg (Erft)		●	●	●	●	●	●	●
Bergheim (Erft)		●	●	●	●	●	●	●
Bergisch Gladbach		●	●	●	●	●	●	●
Blankenberg (Sieg)		●	●	●	●	●	●	●
Blankenheim (Wald)		●	●	●	●	●	●	●
Blens		●	●	●	●	●	●	●
Bonn-Bad Godesberg		●	●	●	●	●	●	●
Bonn-Beuel		●	●	●	●	●	●	●
Bonn-Duisdorf		●	●	●	●	●	●	●
Bonn-Mehlem		●	●	●	●	●	●	●

Station	Stufenfreiheit	Blindenleitstreifen (Bahnsteig)	Aufmerksamkeits- felder (Bahnsteig)	Netzplan (Bahnsteig oder Zugang)	Tariffinformation (Bahnsteig oder Zugang)	Wegeleitsystem (Bahnsteig)	Info-/Notrufsäule (Bahnsteig)	Videokamera (Bahnsteig)
Bonn-Oberkassel		●	●	●	●	●	●	●
Bonn Hbf		●	●	●	●	●	●	●
Bonn Helmholtzstraße		●	●	●	●	●	●	●
Brachelen		●	●	●	●	●	●	●
Brühl		●	●	●	●	●	●	●
Buir		●	●	●	●	●	●	●
Dahlem (Eifel)		●	●	●	●	●	●	●
Dalheim		●	●	●	●	●	●	●
Dattenfeld (Sieg)		●	●	●	●	●	●	●
Derkum		●	●	●	●	●	●	●
Dieringhausen		●	●	●	●	●	●	●
Düren-Lendersdorf		●	●	●	●	●	●	●
Düren Annakirmesplatz		●	●	●	●	●	●	●
Düren Im Großen Tal		●	●	●	●	●	●	●
Düren Kuhbrücke		●	●	●	●	●	●	●
Düren Renkerstraße		●	●	●	●	●	●	●
Duckterath		●	●	●	●	●	●	●
Düren		●	●	●	●	●	●	●
Eilendorf		●	●	●	●	●	●	●
Eitorf		●	●	●	●	●	●	●
Engelskirchen		●	●	●	●	●	●	●
Erfstadt		●	●	●	●	●	●	●
Erkelenz		●	●	●	●	●	●	●
Eschweiler-West		●	●	●	●	●	●	●
Eschweiler-St Jöris		●	●	●	●	●	●	●
Eschweiler-Nothberg		●	●	●	●	●	●	●
Eschweiler-Weisweiler		●	●	●	●	●	●	●
Eschweiler Hbf		●	●	●	●	●	●	●
Eschweiler Talbahnhof		●	●	●	●	●	●	●
Euskirchen		●	●	●	●	●	●	●
Frechen-Königsdorf		●	●	●	●	●	●	●
Friedrich Wilhelmshütte		●	●	●	●	●	●	●
Geilenkirchen		●	●	●	●	●	●	●
Geilhausen		●	●	●	●	●	●	●

Station	Stufenfreiheit	Blindenleitstreifen (Bahnsteig)	Aufmerksamkeits- felder (Bahnsteig)	Netzplan (Bahnsteig oder Zugang)	Tarifinformation (Bahnsteig oder Zugang)	Wegeleitsystem (Bahnsteig)	Info-/Notrufsäule (Bahnsteig)	Videokamera (Bahnsteig)
Glesch		●	●	●	●	●	●	●
Großbüllesheim		●	●	●	●	●	●	●
Gummersbach		●	●	●	●	●	●	●
Hausen		●	●	●	●	●	●	●
Heimbach (Eifel)		●	●	●	●	●	●	●
Heinsberg-Dremmen		●	●	●	●	●	●	●
Heinsberg-Horst		●	●	●	●	●	●	●
Heinsberg-Oberbruch		●	●	●	●	●	●	●
Heinsberg-Porselen		●	●	●	●	●	●	●
Heinsberg-Randerath		●	●	●	●	●	●	●
Heinsberg		●	●	●	●	●	●	●
Heinsberg Kreishaus		●	●	●	●	●	●	●
Hennef (Sieg)		●	●	●	●	●	●	●
Hennef Im Siegbogen		●	●	●	●	●	●	●
Herchen		●	●	●	●	●	●	●
Herzogenrath		●	●	●	●	●	●	●
Herzogenrath August-Schmidt-Platz		●	●	●	●	●	●	●
Herzogenrath Alt-Merkstein		●	●	●	●	●	●	●
Hoffnungsthal		●	●	●	●	●	●	●
Honrath		●	●	●	●	●	●	●
Horrem		●	●	●	●	●	●	●
Huchem-Stammeln		●	●	●	●	●	●	●
Hückelhoven-Baal		●	●	●	●	●	●	●
Hürth-Kalscheuren		●	●	●	●	●	●	●
Iversheim		●	●	●	●	●	●	●
Jülich-Broich		●	●	●	●	●	●	●
Jülich-Selgersdorf		●	●	●	●	●	●	●
Jülich		●	●	●	●	●	●	●
Jülich Forschungszentrum		●	●	●	●	●	●	●
Jülich Nord		●	●	●	●	●	●	●
Kall		●	●	●	●	●	●	●
Kierberg		●	●	●	●	●	●	●
Kohlscheid		●	●	●	●	●	●	●
Köln/Bonn Flughafen		●	●	●	●	●	●	●

Station	Stufenfreiheit	Blindenleitstreifen (Bahnsteig)	Aufmerksamkeits- felder (Bahnsteig)	Netzplan (Bahnsteig oder Zugang)	Tarifinformation (Bahnsteig oder Zugang)	Wegeleitsystem (Bahnsteig)	Info-/Notrufsäule (Bahnsteig)	Videokamera (Bahnsteig)
Köln-Blumenberg		●	●	●	●	●	●	●
Köln-Buchforst		●	●	●	●	●	●	●
Köln-Chorweiler		●	●	●	●	●	●	●
Köln-Chorweiler Nord		●	●	●	●	●	●	●
Köln-Dellbrück		●	●	●	●	●	●	●
Köln-Ehrenfeld		●	●	●	●	●	●	●
Köln-Holweide		●	●	●	●	●	●	●
Köln-Longerich		●	●	●	●	●	●	●
Köln-Mülheim		●	●	●	●	●	●	●
Köln-Müngersdorf Technologiepark		●	●	●	●	●	●	●
Köln-Nippes		●	●	●	●	●	●	●
Köln-Stammheim		●	●	●	●	●	●	●
Köln-Weiden West		●	●	●	●	●	●	●
Köln-Worringen		●	●	●	●	●	●	●
Köln Airport-Businesspark		●	●	●	●	●	●	●
Köln Frankfurter Straße		●	●	●	●	●	●	●
Köln Geldernstr./Parkgürtel		●	●	●	●	●	●	●
Köln Hansaring		●	●	●	●	●	●	●
Köln Hbf		●	●	●	●	●	●	●
Köln Messe/Deutz		●	●	●	●	●	●	●
Köln Steinstraße		●	●	●	●	●	●	●
Köln Süd		●	●	●	●	●	●	●
Köln Trimbornstraße		●	●	●	●	●	●	●
Köln Volkhovener Weg		●	●	●	●	●	●	●
Köln West		●	●	●	●	●	●	●
Königswinter		●	●	●	●	●	●	●
Kottenforst		●	●	●	●	●	●	●
Krauthausen		●	●	●	●	●	●	●
Kreuzau Bahnhof		●	●	●	●	●	●	●
Kreuzau Eifelstraße		●	●	●	●	●	●	●
Kreuzweingarten		●	●	●	●	●	●	●
Kuchenheim		●	●	●	●	●	●	●
Langerwehe		●	●	●	●	●	●	●
Leichlingen		●	●	●	●	●	●	●

Station	Stufenfreiheit	Blindenleitstreifen (Bahnsteig)	Aufmerksamkeitsfelder (Bahnsteig)	Netzplan (Bahnsteig oder Zugang)	Tarifinformation (Bahnsteig oder Zugang)	Wegeleitsystem (Bahnsteig)	Info-/Notrufsäule (Bahnsteig)	Videokamera (Bahnsteig)
Leverkusen-Küppersteg		●	●	●	●	●	●	●
Leverkusen-Rheindorf		●	●	●	●	●	●	●
Leverkusen-Schlebusch		●	●	●	●	●	●	●
Leverkusen Chempark		●	●	●	●	●	●	●
Leverkusen Mitte		●	●	●	●	●	●	●
Lindern		●	●	●	●	●	●	●
Linnich		●	●	●	●	●	●	●
Linnich-Tetz		●	●	●	●	●	●	●
Lövenich		●	●	●	●	●	●	●
Marienheide		●	●	●	●	●	●	●
Mechernich		●	●	●	●	●	●	●
Meckenheim Industriepark		●	●	●	●	●	●	●
Meckenheim (Bz Köln)		●	●	●	●	●	●	●
Menden (Rhein)		●	●	●	●	●	●	●
Merten (Sieg)		●	●	●	●	●	●	●
Merzenich		●	●	●	●	●	●	●
Nettersheim		●	●	●	●	●	●	●
Nideggen-Brück		●	●	●	●	●	●	●
Niederau-Tuchmühle		●	●	●	●	●	●	●
Niederdollendorf		●	●	●	●	●	●	●
Obermaubach		●	●	●	●	●	●	●
Odendorf		●	●	●	●	●	●	●
Opladen		-	-	-	-	-	-	-
Overath		●	●	●	●	●	●	●
Paffendorf		●	●	●	●	●	●	●
Porz (Rhein)		●	●	●	●	●	●	●
Porz-Wahn		●	●	●	●	●	●	●
Pulheim		●	●	●	●	●	●	●
Quadrath-Ichendorf		●	●	●	●	●	●	●
Rheinbach		●	●	●	●	●	●	●
Rheinbach Römerkanal		●	●	●	●	●	●	●
Rhöndorf		●	●	●	●	●	●	●
Roisdorf		●	●	●	●	●	●	●
Rosbach (Sieg)		●	●	●	●	●	●	●
Rösrath-Stümpen		●	●	●	●	●	●	●

Station	Stufenfreiheit	Blindenleitstreifen (Bahnsteig)	Aufmerksamkeits- felder (Bahnsteig)	Netzplan (Bahnsteig oder Zugang)	Tarifinformation (Bahnsteig oder Zugang)	Wegeleitsystem (Bahnsteig)	Info-/Notrufsäule (Bahnsteig)	Videokamera (Bahnsteig)
Rösrath		●	●	●	●	●	●	●
Ründeroth		●	●	●	●	●	●	●
Satzvey		●	●	●	●	●	●	●
Scheven		●	●	●	●	●	●	●
Schladern (Sieg)		●	●	●	●	●	●	●
Schmidthelm		●	●	●	●	●	●	●
Sechtem		●	●	●	●	●	●	●
Selhausen		●	●	●	●	●	●	●
Siegburg/Bonn		●	●	●	●	●	●	●
Sindorf		●	●	●	●	●	●	●
Spich		●	●	●	●	●	●	●
Stolberg Altstadt		●	●	●	●	●	●	●
Stolberg Hbf		●	●	●	●	●	●	●
Stolberg Mühlener Bahnhof		●	●	●	●	●	●	●
Stolberg Rathaus		●	●	●	●	●	●	●
Stolberg Schneidmühle		●	●	●	●	●	●	●
Stommeln		●	●	●	●	●	●	●
Stotzheim		●	●	●	●	●	●	●
Troisdorf		●	●	●	●	●	●	●
Übach-Palenberg		●	●	●	●	●	●	●
Üdingen		●	●	●	●	●	●	●
Untermaubach-Schlagstein		●	●	●	●	●	●	●
Urft		●	●	●	●	●	●	●
Wegberg		●	●	●	●	●	●	●
Weilerswist		●	●	●	●	●	●	●
Zerkall		●	●	●	●	●	●	●
Zieverich		●	●	●	●	●	●	●
Zuckerfabrik		●	●	●	●	●	●	●

Station	Gesamtergebnis in %*	Prozentuale Veränderung zu 2013 ≥ 5 %	Information							Komfort					Sauberkeit						Boden		Beleuchtung		Vertrieb					Zugang																					
			Beschilderung (F)	Beschilderung (S)	Beschilderung (E)	Vitrinen (F)	Vitrinen (S)	Vitrinen (E)	Uhren (F)	Wetterschutz (F)	Wetterschutz (S)	Wetterschutz (E)	Sitzgelegenheiten (F)	Sitzgelegenheiten (S)	Sitzgelegenheiten (E)	Graffiti Bahnsteig	Graffiti Zugang	Zugangsbereich (S)	Gleisbett (S)	Grünanlagen (S)	Abfallbehälter (F)	Abfallbehälter (S)	Abfallbehälter (E)	Boden (F)	Boden (S)	Beleuchtung Zugang	Beleuchtung Bahnsteig	Fahrausweisautomat (F)	Fahrausweisautomat (S)	Fahrausweisautomat (E)	Fahrkartenentwerter (F)	Fahrkartenentwerter (E)	Aufzug (F)	Aufzug (S)	Aufzug (E)	Fahrttreppe (F)	Fahrttreppe (S)	Fahrttreppe (E)	Rampe (F)	Rampe (S)											
Heinsberg-Kreishaus	99,5	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●							
Heinsberg-Oberbruch	97,2	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●						
Heinsberg-Porselen	100	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●					
Heinsberg-Randerath	99,7	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●					
Heinsberg	97,6	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●				
Hennef (Sieg)	93,8	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●				
Hennef Im Siegbogen	100	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●			
Herchen	98,1	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●			
Horrem	93,9	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●		
Herzogenrath	94,1	↑	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●		
Hoffnungsthal	96,8	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
Honrath	96,6	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Huchem-Stammeln	97,3	↑	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
Hückelhoven-Baal	77,3	↓	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
Hürth-Kalscheuren	96,1	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
HZ Alt-Merkstein	84,4	↑	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
HZ August-Schmidt-Platz	87,7	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Iversheim	94,1	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●

(F) = Funktionalität, (S) = Sauberkeit, (E) = Erscheinungsbild

Station	Gesamtergebnis in %*	Prozentuale Veränderung zu 2013 ≥ 5 %	Information							Komfort						Sauberkeit						Boden		Beleuchtung		Vertrieb					Zugang												
			Beschilderung (F)	Beschilderung (S)	Beschilderung (E)	Vitrinen (F)	Vitrinen (S)	Vitrinen (E)	Uhren (F)	Wetterschutz (F)	Wetterschutz (S)	Wetterschutz (E)	Sitzgelegenheiten (F)	Sitzgelegenheiten (S)	Sitzgelegenheiten (E)	Graffiti Bahnsteig	Graffiti Zugang	Zugangsbereich (S)	Gleisbett (S)	Grünanlagen (S)	Abfallbehälter (F)	Abfallbehälter (S)	Abfallbehälter (E)	Boden (F)	Boden (S)	Beleuchtung Zugang	Beleuchtung Bahnsteig	Fahrausweisautomat (F)	Fahrausweisautomat (S)	Fahrausweisautomat (E)	Fahrkartenentwerter (F)	Fahrkartenentwerter (E)	Aufzug (F)	Aufzug (S)	Aufzug (E)	Fahrttreppe (F)	Fahrttreppe (S)	Fahrttreppe (E)	Rampe (F)	Rampe (S)			
Jülich	94,2	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	●	●		
Jülich Broich	95,0	-	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Jülich Forschungszentrum	97,7	-	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Jülich Nord	91,3	↑	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	●	●		
Jülich Selgersdorf	96,3	-	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	●	●		
Kall	94,1	↑	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	●	●	
Kierberg	98,2	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	
Kohlscheid	88,6	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
Köln-Blumenberg	88,2	↓	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
Köln-Buchforst	92,0	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
Köln-Chorweiler	91,0	↑	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Köln-Chorweiler Nord	90,6	↑	●	●	●	●	●	●	-	-	-	●	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Köln-Dellbrück	93,7	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Köln-Holweide	94,2	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Köln-Mülheim	93,7	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Köln-Longerich	86,4	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Köln-Mülheim	93,4	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Köln-Müngersdorf Techn.	84,9	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●

(F) = Funktionalität, (S) = Sauberkeit, (E) = Erscheinungsbild

Station	Gesamtergebnis in %*	Prozentuale Veränderung zu 2013 ≥ 5 %	Information							Komfort						Sauberkeit						Boden		Beleuchtung		Vertrieb					Zugang											
			Beschilderung (F)	Beschilderung (S)	Beschilderung (E)	Vitrinen (F)	Vitrinen (S)	Vitrinen (E)	Uhren (F)	Wetterschutz (F)	Wetterschutz (S)	Wetterschutz (E)	Sitzgelegenheiten (F)	Sitzgelegenheiten (S)	Sitzgelegenheiten (E)	Graffiti Bahnsteig	Graffiti Zugang	Zugangsbereich (S)	Gleisbett (S)	Grünanlagen (S)	Abfallbehälter (F)	Abfallbehälter (S)	Abfallbehälter (E)	Boden (F)	Boden (S)	Beleuchtung Zugang	Beleuchtung Bahnsteig	Fahrausweisautomat (F)	Fahrausweisautomat (S)	Fahrausweisautomat (E)	Fahrkartenentwerter (F)	Fahrkartenentwerter (E)	Aufzug (F)	Aufzug (S)	Aufzug (E)	Fahrttreppe (F)	Fahrttreppe (S)	Fahrttreppe (E)	Rampe (F)	Rampe (S)		
Krauthausen	94,3	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	●	●		
Kreuzau Bahnhof	94,8	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	●	●		
Kreuzau Eifelstraße	94,3	-	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Kreuzweingarten	90,6	-	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Kuchenheim	95,7	↑	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Langerwehe	87,0	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Leichlingen	97,9	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
Leverkusen-Küppersteg	86,2	↑	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
Leverkusen-Schlebusch	92,4	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	-	●	●	
Leverkusen-Rheindorf	91,4	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
Leverkusen Chempark	92,3	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
Leverkusen Mitte	92,0	↑	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
Lindern	90,1	↑	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Linnich	92,3	-	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Linnich-Tetz	94,6	-	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Lövenich	91,3	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Marienneide	97,6	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●
Mechernich	97,8	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●

(F) = Funktionalität, (S) = Sauberkeit, (E) = Erscheinungsbild

Station	Gesamtergebnis in %*	Prozentuale Veränderung zu 2013 ≥ 5 %	Information							Komfort					Sauberkeit						Boden		Beleuchtung		Vertrieb					Zugang																		
			Beschilderung (F)	Beschilderung (S)	Beschilderung (E)	Vitrinen (F)	Vitrinen (S)	Vitrinen (E)	Uhren (F)	Wetterschutz (F)	Wetterschutz (S)	Wetterschutz (E)	Sitzgelegenheiten (F)	Sitzgelegenheiten (S)	Sitzgelegenheiten (E)	Graffiti Bahnsteig	Graffiti Zugang	Zugangsbereich (S)	Gleisbett (S)	Grünanlagen (S)	Abfallbehälter (F)	Abfallbehälter (S)	Abfallbehälter (E)	Boden (F)	Boden (S)	Beleuchtung Zugang	Beleuchtung Bahnsteig	Fahrausweisautomat (F)	Fahrausweisautomat (S)	Fahrausweisautomat (E)	Fahrkartenentwerter (F)	Fahrkartenentwerter (E)	Aufzug (F)	Aufzug (S)	Aufzug (E)	Fahrttreppe (F)	Fahrttreppe (S)	Fahrttreppe (E)	Rampe (F)	Rampe (S)								
Meckenheim	99,0	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	-	-	-								
Meckenheim Industriepark	95,2	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	-					
Menden	85,0	↓	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	-	-					
Merten	96,6	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	-	-	-						
Merzenich	93,5	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●					
Nettersheim	99,2	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
Niederdollendorf	96,3	↑	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●					
Nideggen-Brück	94,7	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●				
Niederau-Tuchmühle	97,1	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●				
Obermaubach	98,6	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●			
Odendorf	97,7	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●			
Overath	89,4	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●			
Paffendorf	94,7	↑	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●		
Porz-Wahn	94,2	↑	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●		
Porz	97,1	↑	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
Pulheim	91,1	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
Quadrath-Ichendorf	94,2	↑	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
Rheinbach	96,7	↑	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●

(F) = Funktionalität, (S) = Sauberkeit, (E) = Erscheinungsbild

Station	Gesamtergebnis in %*	Prozentuale Veränderung zu 2013 ≥ 5 %	Information							Komfort					Sauberkeit						Boden		Beleuchtung		Vertrieb					Zugang																								
			Beschilderung (F)	Beschilderung (S)	Beschilderung (E)	Vitrinen (F)	Vitrinen (S)	Vitrinen (E)	Uhren (F)	Wetterschutz (F)	Wetterschutz (S)	Wetterschutz (E)	Sitzgelegenheiten (F)	Sitzgelegenheiten (S)	Sitzgelegenheiten (E)	Graffiti Bahnsteig	Graffiti Zugang	Zugangsbereich (S)	Gleisbett (S)	Grünanlagen (S)	Abfallbehälter (F)	Abfallbehälter (S)	Abfallbehälter (E)	Boden (F)	Boden (S)	Beleuchtung Zugang	Beleuchtung Bahnsteig	Fahrausweisautomat (F)	Fahrausweisautomat (S)	Fahrausweisautomat (E)	Fahrkartentwerter (F)	Fahrkartentwerter (E)	Aufzug (F)	Aufzug (S)	Aufzug (E)	Fahrttreppe (F)	Fahrttreppe (S)	Fahrttreppe (E)	Rampe (F)	Rampe (S)														
Rheinbach Römerkanal	92,3	↓	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●								
Rhöndorf	94,1	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●							
Roisdorf	96,2	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●						
Rosbach	93,6	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●					
Rösrath	86,4	↓	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●					
Rösrath-Stümpen	94,8	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●				
Ründeroth	95,2	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●				
Satzvey	97,2	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●				
Scheven	91,0	↑	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●				
Schladern	98,1	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●			
Schmidtheim	92,0	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●		
Sechtem	95,7	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●		
Selhausen	96,6	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●		
Siegburg/Bonn	97,9	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
Sindorf	83,8	↓	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
Spich	89,6	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
Stolberg-Schneidmühle	94,6	↑	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
Stolberg Altstadt	93,2	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●

(F) = Funktionalität, (S) = Sauberkeit, (E) = Erscheinungsbild

Station	Gesamtergebnis in %*	Prozentuale Veränderung zu 2013 ≥ 5 %	Information							Komfort						Sauberkeit						Boden		Beleuchtung		Vertrieb					Zugang									
			Beschilderung (F)	Beschilderung (S)	Beschilderung (E)	Vitrinen (F)	Vitrinen (S)	Vitrinen (E)	Uhren (F)	Wetterschutz (F)	Wetterschutz (S)	Wetterschutz (E)	Sitzgelegenheiten (F)	Sitzgelegenheiten (S)	Sitzgelegenheiten (E)	Graffiti Bahnsteig	Graffiti Zugang	Zugangsbereich (S)	Gleisbett (S)	Grünanlagen (S)	Abfallbehälter (F)	Abfallbehälter (S)	Abfallbehälter (E)	Boden (F)	Boden (S)	Beleuchtung Zugang	Beleuchtung Bahnsteig	Fahrausweisautomat (F)	Fahrausweisautomat (S)	Fahrausweisautomat (E)	Fahrkartenentwerter (F)	Fahrkartenentwerter (E)	Aufzug (F)	Aufzug (S)	Aufzug (E)	Fahrttreppe (F)	Fahrttreppe (S)	Fahrttreppe (E)	Rampe (F)	Rampe (S)
Stolberg Hbf	94,6	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	●	●
Stolberg Mühlener Bahnhof	92,0	↑	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	-	-
Stolberg Rathaus	94,8	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	
Stommeln	90,8	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	●	●
Stotzheim	79,1	↓	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	-	-
Troisdorf	95,0	↑	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-
Übach-Palenberg	86,4	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	●	●
Üdingen	96,6	-	●	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	●	●
Untermaubach-Schlagstein	97,3	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	●	●
Urft	97,5	-	●	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	-	-
Weilerswist	93,3	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	●	●
Wegberg	92,4	↑	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	-	-
Zerkall	99,6	-	●	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	-	-
Zieverich	83,6	-	●	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	-	-
Zuckerfabrik	84,6	-	●	●	●	●	●	●	-	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	●	-	-	-	-	-	-	-	-

(F) = Funktionalität, (S) = Sauberkeit, (E) = Erscheinungsbild

Anhang 3: Stationsbewertung 2014 - noch akzeptable und nicht akzeptable Stationen mit verkehrenden Linien und Anzahl Einsteigern

Station (sortiert nach Bewertungsergebnis, niedrige Prozentzahlen bedeuten ein schlechteres Gesamtergebnis)	Gesamter- gebnis in %	Verkehrende Linien	Einsteiger Tageswert Mo-Fr (2013)
Köln-Worringen	69,1	S 6, S 11	2.300
Hückelhoven-Baal	77,3	RE 4, RB 33	700
Stotzheim	79,1	RB 23	200
Arsbeck	81,9	RB 39	100
Zieverich	83,6	RB 38	500
Sindorf	83,8	S 13	2.400
Herzogenrath-Alt-Merkstein	84,4	RB 20	200
Zuckerfabrik	84,6	RB 23	100
Köln-Müngersdorf Technologiepark	84,9	S 12, S 13	1.600
Menden (Rheinl)	85,0	RE 8, RB 27	400
Eilendorf	86,0	RE 1, RE 9, RB 20	400
Leverkusen-Küppersteg	86,2	S 6	800
Köln-Longerich	86,4	S 6, S 11	1.400
Rösrath	86,4	RB 25	1.300
Übach-Palenberg	86,4	RE 4, RB 33	900
Bergheim (Erft)	86,7	RB 38	1.000
Langerwehe	87,0	RE 1, RE 9, RB 20	1.300
Köln Trimbornstr	87,3	RB 25, S 12, S 13	5.600
Frechen-Königsdorf	87,4	S 12, S 13	2.000
Buir	87,5	S 12	900
Köln-Nippes	87,6	S 6, S 11	2.400
Köln Volkhovener Weg	87,6	S 6, S 11	1.200
Herzogenrath August-Schmidt-Platz	87,7	RB 20	400
Alsdorf Annapark	87,9	RB 20	500
Köln Geldernstr./Parkgürtel	88,0	S 6, S 11	2.400
Aachen West	88,1	RE 4, RB 20, RB 33	2.600
Köln-Blumenberg	88,2	S 6, S 11	1.700
Dalheim	88,5	RB 39	100
Kohlscheid	88,6	RE 4, RB 20	800
Geilenkirchen	89,0	RE 4, RB 33	2.000
Blankenheim (Wald)	89,1	RE 12, RE 22	200
Dieringhausen	89,3	RB 25	500
Overath	89,4	RB 25	1.600
Bonn-Oberkassel	89,4	RE 8, RB 27	500
Glesch	89,4	RB 38	300
Duckterath	89,6	S 11	1.500
Spich	89,6	S 12, S 13	2.200

Anhang 4: Ansprechpartner für Kundenhinweise zu Schäden an den Stationen

DB St&S AG

Das 3-S-Konzept der DB St&S AG steht für Service, Sicherheit und Sauberkeit. Über vorhandene Notruf- und Informationssäulen kann jederzeit direkt Kontakt zu den 3-S-Zentralen aufgenommen werden.

3-S-Zentrale Aachen: 0203/3017-1055

3-S-Zentrale Köln: 0221/141-1055

EVS:

Service-Nummer: 02402/97430

RTB:

Service-Nummer: 02421/3901-11 (Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 12.30 bis 17.00 Uhr)



Wir sind für Sie da!

Ihr Bahnhofsteam.



**Für Fragen oder Hinweise zu Service, Sicherheit, Sauberkeit im Bahnhof
24 Stunden für Sie erreichbar:
3-S-Zentrale Köln Hbf, Telefon: 0221 141-1055.**

An diesem Bahnhof wird Mobilitätsservice durchgeführt. Einzelheiten erfragen Sie bitte beim Service-Personal.

Wichtige Rufnummern:

Mobilitätsservice	0180 6 51 25 12 (20 ct/Anruf aus dem dt. Festnetz, Tarife bei Mobilfunk max. 60 ct/Anruf)
Servicehotline	0180 6 99 66 33 (20 ct/Anruf aus dem dt. Festnetz, Tarife bei Mobilfunk max. 60 ct/Anruf)
Fundservice	0900 1 99 05 99 (59 ct/Min. aus dem dt. Festnetz, Tarife bei Mobilfunk ggf. abweichend)
Baubedingte Fahrplanänderungen	0800 5 99 66 55 (gebührenfrei)
Bundespolizei	0800 6 88 80 00 (gebührenfrei)

Informationen der hier haltenden Verkehrsunternehmen finden Sie unter:

www.bahn.de	www.regio-bahn.de
www.hkx.de	www.mittelrheinbahn.de

Nationale Durchsetzungsstellen für die Fahrgastrechte sind die Eisenbahnaufsichtsbehörden der Bundesländer sowie das Eisenbahn-Bundesamt. Letzteres erreichen Sie unter: Eisenbahn-Bundesamt, Heinemannstraße 6, 53175 Bonn, Tel. 0228 30795-400, Fax 0228 30795-499, E-Mail: fahrgastrechte@eba.bund.de, www.eisenbahn-bundesamt.de.

Impressum

Nahverkehr Rheinland GmbH
Glockengasse 37-39
50667 Köln
Tel. (0221) 20808-0
E-Mail: info@nvr.de

www.nahverkehr-rheinland.de

